

Dritter Bürgerdialog zum Winterberger Weg

3. BÜRGERDIALOG
WINTERBERGER WEG

in der **Schützenhalle in Züschen**

WINTERBERG

Montag
14.09.
18:30 Uhr



Die Stadt Winterberg informiert sie in der Schützenhalle in Züschen über den Stand der Planungen zum Ausbau der Windenergie im gesamten Stadtgebiet sowie die geplanten Beteiligungsmodelle.

Bericht und weitere Informationen auf Seite 2

Franziskus-Apotheke
Winterberg | Poststraße 6
Tel.: 02981 2521



Nah. Vertraut. Sicher. | www.franziskus-apotheke-winterberg.de | kontakt@fra-apo.de

SAN THERM
MODERNE HEIZTECHNIK
und BÄDER

BESUCHEN
SIE UNSERE
AUSSTELLUNG
WIR FREUEN UNS
AUF SIE!

++ TECHNIK ++ INSTALLATION ++ KUNDENDIENST ++

59955 Winterberg ■ Lamfert 11 ■ Tel 02981-92520 santherm.com
Erfahrung aus über 1.000 gebauten Heizungsanlagen!



Bericht zur Titelseite

Dritter Bürgerdialog zum Winterberger Weg: Stadt lädt nach Züschen ein

Rat berät Beteiligungsmodelle / Informationsveranstaltung am 14. September in der Schützenhalle Züschen

Winterberg. Die Stadt Winterberg lädt zum dritten Bürgerdialog zum Winterberger Weg ein. Am 14. September 2026 um 18.30 Uhr informiert sie in der Schützenhalle in Züschen über den Stand der Planungen zum Ausbau der Windenergie im gesamten Stadtgebiet sowie die geplanten Beteiligungsmodelle. Im Mittelpunkt steht die zentrale Frage, wer von der Energiewende profitiert, ob die Gewinne abfließen oder in der Region verbleiben und dem Gemeinwohl zugutekommen.

Was ist der Winterberger Weg? Mit dem Inkrafttreten des Wind-an-Land-Gesetzes des Bundes haben die Kommunen ihre Planungshoheit bei der Ausweisung von Windkraftflächen faktisch verloren. Der Bund verpflichtet die Länder, bis 2032 zwei Prozent ihrer Fläche für Windenergie auszuweisen. Über konkrete Standorte hat die Regionalplanung mit der 19. Änderung des Regionalplans bereits im März 2025 entschieden. Bürgermeister Michael Beckmann hat diese Entwicklung von Beginn an scharf kri-

tisiert. Weil sich an den gesetzlichen Vorgaben und den Planungen der Bezirksregierung nichts ändert, hat die Stadt entschieden, nicht abzuwarten, sondern zu gestalten.

Der „Winterberger Weg“ ist die Antwort darauf. Er steht für das Ziel, den Ausbau der Windenergie aktiv zu begleiten, die Wertschöpfung vor Ort zu halten und die Bürgerinnen und Bürger direkt an den Erträgen zu beteiligen. Bereits im März 2025 wurden die Stadtwerke Winterberg Energie gegründet. Beim ersten Bürgerdialog im April 2025 in Niedersfeld informierten sich rund 300 Interessierte über Pläne und Beteiligungsmodelle. Nun folgt mit Züschen die dritte Runde.

Vier Wege zur Beteiligung - für alle, die mitmachen wollen

Ein zentrales Thema des Abends sind, neben dem aktuellen Stand der Planungen, die möglichen Beteiligungsmodelle, die die Stadt entwickelt hat und die derzeit im Rat der Stadt Winterberg beraten werden. Der Winterberger Weg soll kein bloßes Versprechen bleiben,

sondern in klare und verlässliche Lösungen münden, an denen sich möglichst viele Winterbergerinnen und Winterberger beteiligen können. Bereits in seiner nächsten Sitzung am 17. September wird dies erneut Thema im Winterberger Stadtrat sein.

Ein Abend in zwei Themenschwerpunkten

Der erste Schwerpunkt widmet sich den gesetzlichen Rahmenbedingungen: Was schreiben EU, Bund und Regionalplan vor? Welche Windenergiebereiche und Anlagenstandorte sind konkret im Gespräch? Was bedeutet das für Netzanschluss, Verfahren und Zeitplan?

Der zweite Schwerpunkt fragt, welche Wertschöpfung in Winterberg bleibt: Was bedeutet Energie als Wirtschaftsfaktor für die Stadt, welche Einnahmen sind realistisch, und wie können sich die Bürgerinnen und Bürger finanziell beteiligen?

Beteiligung als Versprechen

Die Veranstaltungsreihe ist Ausdruck einer Haltung, die die Stadt von Beginn an vertreten hat:

Windenergie in Winterberg kann nur dann tragfähig sein, wenn die Menschen vor Ort informiert, gehört und eingebunden werden. „Von Anfang an war es unser Ziel, den Ausbau der Windenergie, zu dem uns der Gesetzgeber verpflichtet, gemeinsam mit den Menschen in Winterberg zu gestalten. Die Erträge sollen vor Ort bleiben und den Dorfgemeinschaften, Vereinen und Unternehmen zugutekommen. Mit unseren Beteiligungsmodellen schaffen wir transparente und faire Möglichkeiten zur finanziellen Teilhabe“, betont Michael Beckmann, Bürgermeister der Stadt Winterberg. Der dritte Bürgerdialog setzt diesen Kurs fort, mit mehr Tiefe, mehr Details und wieder Raum für offene Fragen.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Winterberg sind zur Veranstaltung am 14. September 2026 in der Schützenhalle Züschen herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einlass ist ab 18.00 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr.

Gratulation zur Eheschließung

Geheiratet am 21.08.2026:
Daniel Brinkmann
Julia Brinkmann, geb. Peis
Im Siepen 6, 59955 Winterberg, ST Züschen

Malerbetrieb Klauke über- nimmt Gießerei-Gelände in der Burmecke in Siedling- hausen

Nach über 50 Jahren Metallguss ziehen jetzt Lager, Büro und Ausstellungsflächen für einen Malerfachbetrieb ein

Nächstes Mitteilungsblatt am 18.09.2026

Das nächste Mitteilungsblatt der Stadt Winterberg erscheint am 18.09.2026. Artikel und Fotos für das Mitteilungsblatt können an die

Stadt Winterberg gemailt werden: mitteilungsblatt@winterberg.de Redaktionsschluss ist **Mittwoch, der 09.09.2026, 10.00 Uhr.**

Winterberg/Siedlinghausen.

Nach mehr als 50 Jahren gibt die Petri & Wilke Metallgießerei GmbH ihren Standort in der Burmecke, Am Iberg 3, auf. Neuer Nutzer der Räumlichkeiten ist der Malerfachbetrieb Markus Klauke GmbH, der hier künftig seine bislang auf mehrere Standorte

in Siedlinghausen verteilten Bereiche unter einem Dach bündelt. Bei einem Termin vor Ort verabschiedeten Bürgermeister Michael Beckmann und Christine Schulte von der Wirtschaftsförderung das scheidende Unternehmen und hießen den Malerbetrieb am neuen Standort willkommen.

Wurzeln, die bis vor 1976 zurückreichen

Der Standort in der Burmecke ist mit der Metallgießerei Petri & Wilke seit über fünf Jahrzehnten eng verbunden. Bereits vor 1976 war das Unternehmen in Silbach ansässig, bevor es an den Standort Am Iberg zog. Aus den ehemaligen Werkshallen entstehen derzeit mit viel Liebe zum Detail und Ideenreichtum neue Lagerflächen, Büroräume und Ausstellungsmöglichkeiten für den Malerfachbetrieb Markus Klauke GmbH.

Dank für Vertrauen, Wünsche für den Neustart

„Der Abschied von Henning Belcke fällt uns nicht leicht, denn die Zusammenarbeit mit Petri & Wilke war über Jahre von einem offenen Austausch geprägt. Markus Klauke wünsche ich einen guten Start am neuen Standort und weiterhin einen engen Austausch mit der Stadt“, sagt Mi-



Stolze Übergaben von Baumpatenschaften (v.l.): Bürgermeister Michael Beckmann, Henning Belcke, Markus Klauke und Wirtschaftsförderin Christine Schulte. © WTW

chael Beckmann, Bürgermeister der Stadt Winterberg.

Als Dank und Erinnerung überreichte Christine Schulte von der Wirtschaftsförderung Winterberg dem scheidenden Unternehmen eine Baumpaten-

schaft. Zugleich diente die Geste als Willkommensgruß für den Neustart von Markus Klauke am Standort. Für den Malerfachbetrieb Markus

Klauke GmbH ist der Umzug ein wichtiger Schritt: Die bislang auf mehrere Standorte in Siedlinghausen verteilten Arbeitsbereiche laufen künftig an einem Ort zusammen.

Winterberg begeistert mit dem Majlen Sunshine Race internationales Mountainbike-Feld

Über 700 Athletinnen und Athleten aus 17 Nationen erlebten ein Wochenende voller Spitzensport und Sommerstimmung im Trailpark

Winterberg. Ein Wochenende, das die Stärke der Region Winterberg als Mountainbike-Destination eindrucksvoll unterstrichen hat: Beim Majlen Sunshine Race traten am 8. und 9. August über 700 Athletinnen und Athleten aus 17 Nationen im Trailpark Winterberg an. Als Finale des 3 Nations Cup, drittletzter Wertungslauf des XCO-NRW-Cups und Station der internationalen MTB-Bundesliga zog das Rennen internationales Spitzensfeld an, ergänzt um die Landesmeisterschaften Nordrhein-Westfalens. Bei Sonnenschein pur und ausgezeichneter Stimmung erlebten Fahrerinnen, Fahrer und Publikum ein rundum gelungenes Sportwochenende.

Heimischer Verein und die Wurzeln des Rennens

Der gastgebende Cross-Country Cycling Club Winterberg e.V. zeigte sich in starker Verfassung und sicherte sich in mehreren Altersklassen Podestplätze, ein schöner Erfolg



Neben den hervorragenden sportlichen Bedingungen lieferte die Strecke den Sportlern auch eine einzigartige Aussicht. © Pavel Krikava

für den eigenen Nachwuchs und die etablierten Fahrerinnen und Fahrer aus der Region.

Am Samstag standen die Rennen der Masterklassen sowie ein umfangrei-

ches Programm für den Nachwuchs im Mittelpunkt, ergänzt um eine technische Einzelprüfung im Downhill-Zeitfahren. Am Sonntag folgten die Wettkämpfe der UCI-Sportlerin-

nen und -Sportler mit internationaler Beteiligung auf höchstem Niveau.

Internationales Flair und viel Lob für die Strecke

Das sportliche Niveau und die

mediale Aufmerksamkeit unterstrichen erneut, welchen Stellenwert das Majlen Sunshine Race inzwischen im internationalen MTB-Kalender einnimmt. Als Streckensprecher konnte Vincent Beckmann gewonnen werden, der auch die Mountainbike-Weltcup-Übertragungen bei Eurosport kommentiert. Mit dem Team von Bart Brentjens, dem ersten Olympiasieger im Mountainbike von 1996, war zudem internationale Spitzenklasse zu Gast, der sich von der Strecke im Trailpark begeistert zeigte und sie zu den besten Cross-Country-Olympic-Strecken überhaupt zählte. Das Feedback der Sportlerbetreuer, des Bundestrainers und des UCI-Kommissars Dimitrios Konstantopoulos fiel durchweg exzellent aus.

Für die Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH ist das Rennen ein Aushängeschild für die Destination.

„Das Majlen Sunshine Race zeigt jedes Jahr aufs Neue, was für ein Potenzial in Winterberg als Mountainbike-Destination steckt. Über 700 Teilnehmende aus 17 Nationen und internationale Top-Athleten zu Gast, das ist eine Hausnummer, auf die wir stolz sein können. Ein Wochenende wie dieses zählt direkt auf unsere Positionierung als internationale Sportdestination



Fokus und Perfektion auf dem Rad. Der Trailpark forderte Topleistung. © Pavel Krikava



Hochleistungssport und Spannung zogen bei perfektem Sommerwetter einige Zuschauer an die Strecke. © Pavel Krikava

on ein. Die Begeisterung der Fahrerinnen und Fahrer, das Feedback der internationalen Gäste und die gewachsene Strecke im Trailpark, das sind die Zutaten, mit denen wir Winterberg langfristig auf der Weltkarte des Mountainbikesports verankern wollen“, betont Marius Tampier, Eventmanager der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH. „Wir bedanken uns herzlich beim 4C Winterberg e.V. als

Veranstalter des Wochenendes für ihr Engagement und die unzähligen ehrenamtlichen Stunden, die für solch ein Rennen im Laufe des Jahres und dann natürlich vor Ort zusammenkommen“.

Ein Sommer voller Rad-Highlights

Das Majlen Sunshine Race war in diesem Sommer nicht das einzige Highlight für Winterberg als Raddestination. Bereits vom 17. bis 19. Juli feierte das 3RIDES Gravel Winterberg als neue Station der UCI Gravel World Series seine gelungene Premiere in der Region, mit Zeitfahren, Etappen und Touren für Rennfahrerinnen und Genussradler gleichermaßen. Nur wenige Tage später, vom 20. bis 26. Juli, sorgte die Radwoche mit geführten Touren, Workshops, Schrauberabenden und einem eigenen Kinderprogramm für gute Stimmung quer durch alle Altersgruppen und Könnensstufen. Auch Michaela Pelz, Tourismusförderin der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH, zieht eine positive Bilanz des bisherigen Radsportjahres: „Mit 3RIDES, der Radwoche und jetzt dem Majlen Sunshine Race hat Winterberg in diesem Sommer eindrucksvoll gezeigt, wie vielfältig unser Rad-

sportangebot ist. Von der Familientour bis zum internationalen Spitzenrennen ist für jeden etwas dabei, genau das ist die Positionierung, die wir als Destination verfolgen.“

Wie es in der Raddestination Winterberg weitergeht

Der Radsportsommer in Winterberg ist damit noch lange nicht zu Ende: Vom 3. bis 6. September macht die SauerlandRundfahrt erstmals als offizielles UCI-Etappenrennen der Kategorie 2.2 Station in der Region. Die Königs-etappe endet traditionell wie in den Jahren zuvor auf 841 Metern Höhe am Kahlen Asten und bildet den Abschluss des viertägigen Rennens, das Winterberg als Zielort wieder in den internationalen Rennkalender rückt. Auch Anmeldungen für das Jedermannsrennen am 6. September, bei denen sich Radsportlerinnen und Radsportler quasi in den Windschatten der Profis begeben sind noch möglich. Alle Informationen dazu unter www.winterberg.de/sauerlandrundfahrt. Weitere Eindrücke, Ergebnisse und Informationen zum Majlen Sunshine Race sowie zur kommenden Saison unter www.winterberg-xco.de.

SauerlandRundfahrt macht Winterberg zum Ziel der Königsetappe

Das Rennen zählt seit dieser Saison zum internationalen UCI-Kalender und endet am 6. September 2026 auf 841 Metern Höhe / Helfer gesucht



Sportliche Höchstleistungen und Spannung locken insbesondere in Winterberg immer zahlreiche Zuschauer an die Strecke
© Mario Stiehl



Konkurrenten und Kollegen. So nah können Wettkampf und Spaß auch bei der Königsetappe der SauerlandRundfahrt mit Ziel in Winterberg beieinander liegen. © Mario Stiehl

Winterberg. Vier Tage, vier Etappen, ein Ziel: der Kahle Asten. Die SauerlandRundfahrt macht die Stadt und ihre Dörfer im September zum Schauplatz eines Rennens, das in dieser Form neu ist. Zwischen Donnerstag, 3. September, und Sonntag, 6. September 2026, führt die Strecke unter anderem durch Brilon, Altenfeld, Siedlinghausen und Arnsberg. Entschieden wird sie im Schatten des Astenturms. Anwohner dürfen sich auf Spitzensport direkt vor der Haustür freuen. Und dies ohne gravieren-

de Einschränkungen der eigenen Mobilität. Denn die Absperungen werden direkt nach der Durchfahrt des Teilnehmerfeldes wieder aufgehoben. Wer noch direkter dabei sein möchte, kann sich dem Helferteam anschließen und Teil eines erfolgreichen Sportevents werden.

Zielort mit Gewicht

Dass ausgerechnet Winterberg das Ziel der letzten und entscheidenden Etappe stellt, ist kein Zufall. Die Stadt ist als Destination für Rennradfahrer, Gravelbiker und E-Mountain-

biker etabliert, mit anspruchsvollen Anstiegen und einer Topografie, die Profis wie Hobbyfahrern etwas abverlangt. Die vierte Etappe führt von Arnsberg aus direkt auf den Kahlen Asten und ist das schwerste Finale der gesamten Rundfahrt.

„Winterberg ist längst eine Top-Destination für Radfahrer, und mit der Deutschen Meisterschaft und der Deutschland Tour haben wir entsprechende Duftmarken bei Sportlern und Verbänden gesetzt“, sagt Winfried Borgmann, Geschäftsführer der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH. „Dass die SauerlandRundfahrt mit der Königsetappe wieder bei uns endet, passt in die jahrelange Strategie als internationaler Sportort. Entsprechend legen wir uns als Veranstaltergemeinschaft stark ins Zeug. Wir freuen uns sehr auf dieses Event, auf das wir uns seit vielen Monaten gemeinsam mit der SVL GmbH und der Stadt Arnsberg vorbereiten.“

Aufnahme in den UCI-Kalender

Seit dieser Saison ist die SauerlandRundfahrt mehr als ein Klassiker der Bundesliga. Die UCI hat sie in ihren Kalender der Kategorie 2.2 aufgenommen. Damit ist sie neben der Deutschland Tour das einzige mehrtägige internationale Etappenrennen

in Deutschland. „Wir zeigen einmal mehr, dass wir im Sportland NRW große Veranstaltungen realisieren können und freuen uns darüber, dass das Land NRW diese Veranstaltung entsprechend unterstützt“, sagt Winfried Borgmann.

Was das Rennen der Region bringt

Für den Tourismus ist die Rundfahrt mehr als ein Sporttermin. Sie zeigt die Region über vier Tage hinweg in Bildern, die sonst nur schwer zu bekommen sind, und bringt Gäste in eine Zeit, in der die Sommersaison ausläuft. „Wer die Anstiege rund um den Kahlen Asten einmal selbst gefahren ist, kommt wieder. Genau das macht ein solches Rennen für uns wertvoll. Es bringt nicht nur vier Tage Aufmerksamkeit, sondern Gäste, die das Sauerland als Radregion für sich entdecken“, sagt Michaela Pelz, Tourismusförderin der Winterberg Touristik und Wirtschaft GmbH.

Etappenübersicht 2026

Die Strecke ist bewusst berglastig konzipiert. Den Auftakt macht ein Einzelzeitfahren, das über das Gesamtklassement mitentscheidet.

1. Etappe, 3. September: Einzelzeitfahren in Brilon



Voller Fokus auf die Strecke. Die SauerlandRundfahrt verlangt insbesondere bei der Königsetappe nach Winterberg höchste Konzentration. © Mario Stiehl

2. Etappe, 4. September: Brilon - Siedlinghausen (Runden und Zielankunft 13:00-16:00 Uhr)

3. Etappe, 5. September: Bergzeitfahren in Wenholthausen

4. Etappe, Sonntag, 6. September (Königsetappe): Arnsberg - Winterberg mit Ziel auf dem Kahlen Asten. (Ankunft Kahler Asten: Elite 12:15 Uhr, Jedermannrennen 14:00 Uhr)

Jedermannrennen am Finaltag
Zahlreiche Anstiege, spektakuläre Abfahrten, tolles Rahmenprogramm und das Ganze auf den Spuren der Profis. Die SauerlandRundfahrt verspricht Stimmung und Spannung vom ersten bis letzten Kilometer. Das Jedermannrennen findet direkt

im Anschluss an die letzte Etappe der UCI SauerlandRundfahrt der Elite statt. Die knapp 130 Kilometer lange Strecke von Arnsberg bis Winterberg führt über den identischen Kurs mit den bekannten Anstiegen zur Hirschberger Wand und Rochuskapelle in Eslohe. Ein klassisches Straßenrennen auch für Hobbysportler. Die Alternative zur Klassikerdistanz bis Winterberg ist die mit 90 Kilometer etwas kürzere Variante bis Eslohe. Anmeldungen laufen über www.radfahren-winterberg.de.

Helfer gesucht

Ein Rennen dieser Größe steht und fällt mit den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern an der Strecke.

Der Veranstalter sucht deshalb weiterhin Streckenposten und andere helfende Hände, die während der vier Renntage dabei sein und direkt am Geschehen mitwirken möchten. Wer sich einbringen will, meldet unter www.winterberg.de/helfer

Hinweise für Anwohnerinnen und Anwohner

An den vier Renntagen werden die Streckenabschnitte zeitweise vollständig gesperrt. Die Polizei arbeitet mit einer rollierenden Absperrung: Der Verkehr wird jeweils kurz vor Eintreffen des Rennens gestoppt und unmittelbar nach der Durchfahrt des kompletten Begleittrosses wieder freigegeben. Am Freitag den

04.06. werden vor der Zielankunft in Siedlinghausen mehrere Runden gefahren (Siedlinghausen, Bruns-kappel, Elpe Altenfeld), sodass die Sperrung der Strecke je nach Rennverlauf in diesen Orten ca. 150-180 Minuten betragen kann.

Fragen am Renntag beantwortet der Veranstalter unter 02973 9757970. Bereits vorab können sich die Anlieger des Winterberger Stadtgebietes sowie aus Bruns-kappel und Elpe unter der Nummer 02981 9250662 melden. Alle weiteren Informationen zu Strecken, Startzeiten und Rahmenprogramm stehen unter www.winterberg.de/sauerlandrundfahrt & www.sauerlandrundfahrt.de.

Premiere auf dem Marktplatz Winterberg: Sommerbühne und Sparkassen Open Air überzeugen

Beim zehnjährigen Jubiläum kamen an drei Abenden über 2000 Menschen an die Untere Pforte



Die Sommerbühne belebte die Winterberger Innenstadt und sorgte insbesondere in den Abendstunden für eine tolle Atmosphäre. ©

Winterberg. Es war eine überaus gelungene Premiere. Mitten in Winterberg, an der Unteren Pforte. Die Sommerbühne 2026 lockte mit einem vielfältigen Programm sowie dem Sparkassen Open Air als Glanzlicht über 2000 Menschen mitten in die Winterberger Innenstadt. Dementsprechend positiv fällt die Bilanz des veranstaltenden Stadtmarketingvereins Winterberg mit seinen Dörfern aus. Erstmals hatte der Verein die Konzertreihe vom Aktiv- und Vitalpark mitten in die Innenstadt,

passend zum zehnjährigen Bestehen des Open Airs und zum 750-jährigen Stadtjubiläum, verlegt. Und auch das Wetter spielte bei allen Veranstaltungen mit.

Erste Sommerbühne mitten auf dem Marktplatz

Drei Wochen lang, vom 21. Juli bis zum 8. August, verwandelte die Sommerbühne den Marktplatz in eine Bühne für Musik, Familienangebote und Kultur, bei freiem Eintritt für alle. Ihr Herzstück bildete das Sparkassen Open Air: Am 22. und 29. Juli



Wenn das Wetter mitspielt, ist es noch schöner. Viele Besucher kamen begeistert zur Sommerbühne auf den Winterberger Marktplatz. ©

sowie am 5. August spielten jeweils ab 19 Uhr drei Bands unter freiem Himmel, veranstaltet vom Stadtmarketingverein gemeinsam mit der Sparkasse Mitten im Sauerland. Nach neun Jahren im Aktiv- und Vitalpark stand die Bühne in diesem Jubiläumsjahr erstmals auf dem Marktplatz, genauer an der Unteren Pforte, ein bewusster Schritt, um die Innenstadt zu beleben.

„Dass wir mit Sommerbühne und Sparkassen Open Air erstmals mitten auf den Marktplatz gezogen

sind, hat sich als goldrichtig erwiesen. Einheimische und Gäste haben das neue Konzept von Anfang an angenommen“, sagt Nicole Müller, Geschäftsführerin des Stadtmarketingvereins Winterberg mit seinen Dörfern e.V. Der Umzug auf den Marktplatz habe sich ausgezahlt. „Genau das wollten wir erreichen: einen Ort, an dem sich Einheimische und Gäste gleichermaßen wohlfühlen.“

Beeindruckende Besucherzahlen

Die Besucherzahlen bestätigen den Eindruck: Rund 700 begeisterte

Besucher kamen an jedem der drei Abende zur Sommerbühne, um jeweils einen fantastischen Konzert-Abend zu erleben. Für den Stadtmarketingverein ist das ein klares Signal, dass das Konzept aus Musik, freiem Eintritt und zentraler Lage funktioniert, bei Einheimischen ebenso wie bei Gästen der Region. Besonders aufgefallen ist in diesem Jahr, wie viele Gäste zusätzlich zu den Einheimischen den Weg auf den Marktplatz fanden. Auch der Einzelhandel rund um den Marktplatz spürte die Belebung deutlich.

Auch für die Stadt Winterberg zahlt sich das Konzept aus. Eine belebte Innenstadt zu schaffen ist

erklärtes Ziel von Stadt und Stadtmarketingverein, gerade weil viele Innenstädte in der Region derzeit um Frequenz und Aufenthaltsqualität ringen. „Eine Innenstadt lebt davon, dass Menschen sich in ihr aufhalten und nicht nur durch sie hindurchgehen. Genau das hat die Sommerbühne in diesem Sommer geschafft“, sagt Bürgermeister Michael Beckmann. Gerade in wirtschaftlich angespannten Zeiten sei eine belebte Innenstadt kein Selbstläufer. Die Sommerbühne habe gezeigt, wie viel Kraft in unserem Marktplatz steckt, wenn wir sie nutzen. Auch Einzelhandelsprecher Michael Löffler zeigte sich zufrieden: „Drei Abende mit so viel

Publikum mitten im Zentrum, das spürt auch der Handel direkt. Mehr Laufkundschaft und längere Verweildauer, genau das erhoffen wir uns von einer belebten Innenstadt.“

Geschäftsführung zieht erste positive Bilanz, Entscheidung über 2027 steht aus

Der Stadtmarketingverein ist mit dem Jahr insgesamt sehr zufrieden. Möglich wurde die Sommerbühne 2026 auch durch die Unterstützung der Sparkasse Mitten im Sauerland, der Partner VELTINS, Westenergie AG, Nordhang Jause und Gockelstall sowie vielen weiteren Unterstützern aus der heimischen Wirtschaft. Ob es das Format 2027 in dieser Form wie-

der gibt und ob die Bühne erneut an der Unteren Pforte oder wieder im Aktiv- und Vitalpark steht, entscheidet der Vorstand in seiner nächsten Sitzung.

„Wir sind mit diesem Jahr sehr zufrieden. Die Resonanz auf Sommerbühne und Sparkassen Open Air war durchweg positiv, und dafür danken wir allen Sponsoren und Partnern, die das möglich gemacht haben“, sagt Danny Meurs, 1. Vorsitzender des Stadtmarketingvereins Winterberg mit seinen Dörfern e.V. „Zehn Jahre Sparkassen Open Air in einem Jubiläumssommer, das ist schon ein besonderes Ergebnis. Ohne unsere Sponsoren und Partner wäre das nicht möglich gewesen.“

Winterberg legt bei Übernachtungen deutlich zu: Plus von 6,4 Prozent bis Juni

Positive Entwicklung über Winter und Sommer hinweg, mit zweistelligen Zuwächsen im Januar und Mai

Winterberg. Die touristische Entwicklung in Winterberg zeigt 2026 deutlich nach oben: Von Januar bis einschließlich Juni verzeichnete die Stadt 6,4 Prozent mehr Übernachtungen als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Damit setzt sich die positive Entwicklung des Tourismusstandorts fort.

Januar und Mai treiben das Wachstum

Besonders stark startete Winterberg in das Jahr: Im Januar stiegen die Übernachtungen gegenüber dem Vorjahr um 18,21 Prozent. Nach einem schwächeren März und einem nahezu unveränderten April legte der Mai wieder deutlich zu und verzeichnete ein Plus von 15,81 Prozent. Der Juni blieb dagegen annähernd auf dem Vorjahreswert. „Ein Plus von über sechs Prozent nach sechs Monaten ist ein richtig gutes Ergebnis. Besonders freut mich, dass wir nicht nur von einem starken Winter profitieren, sondern auch der Mai zweistellig zugelegt hat. Das zeigt, dass Winterberg über die Jahreszeiten hinweg als Urlaubsziel gefragt ist. Entscheidend ist dabei das Zusammenspiel unserer Gastgeberinnen und Gastgeber, der Gastrono-

mie, der Freizeitbetriebe und vieler weiterer Akteure“, betont Michaela Pelz, Tourismusförderin der Winterberg Touristik und Wirtschaft. Dieses Ergebnis sei eine Gemeinschaftsleistung der gesamten touristischen Familie. Gleichzeitig dürfe bei aller positiven Entwicklung eines nicht aus den Augen verloren werden: Wachstum müsse mit Qualität einhergehen. „Unser Anspruch muss sein, unseren Gästen zu jeder Jahreszeit ein hochwertiges und verlässliches Urlaubserlebnis zu bieten. Denn nachhaltiger Erfolg entsteht nicht allein durch steigende Gästezahlen, sondern vor allem durch zufriedene Gäste, die gerne wiederkommen und Winterberg weiterempfehlen.“

Zwischen Wirtschaftskraft und Lebensqualität

Auch im Vergleich zur Entwicklung des vergangenen Jahres zeigt sich eine deutlich höhere Dynamik. Während die Übernachtungszahlen im Gesamtjahr 2025 lediglich um 0,72 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen waren, liegt der Zuwachs in den ersten sechs Monaten 2026 bereits bei 6,41 Prozent.

Bürgermeister Michael Beckmann bewertet die positive Entwicklung



Winterberg ist und bleibt ganzjährig eine attraktive Urlaubs-Destination für alle Generationen. Dies zeigt die positive touristische Entwicklung im ersten Halbjahr 2026: Von Januar bis einschließlich Juni verzeichnete die Stadt 6,4 Prozent mehr Übernachtungen als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Damit setzt sich die positive Entwicklung des Tourismusstandorts fort. © Steffi Rost

als starkes Signal für den Tourismusstandort. Zugleich verbindet er sie mit dem Anspruch, die Auswirkungen des Tourismus weiterhin aktiv zu gestalten. „Die positive Entwicklung zeigt, wie attraktiv Winterberg als Urlaubsort ist. Davon profitieren unsere Betriebe, Arbeits- und Ausbildungsplätze und letztlich finanziell auch über die Steuereinnahmen die

gesamte Stadt. Gleichzeitig gehört zur Wahrheit, dass die hohe touristische Nachfrage gerade an einzelnen Spitzentagen auch Belastungen für unsere Bürgerinnen und Bürger, unsere Infrastruktur und unsere Orte mit sich bringt. Deshalb geht es für uns nicht einfach um immer mehr Gäste. Wir wollen den Tourismus qualitativ und nachhaltig weiterent-

wickeln und zugleich Strategien erarbeiten, mit denen wir Besucherströme in Spitzenzeiten besser lenken und Belastungen reduzieren können. Unser Ziel ist ein Tourismus, von dem Winterberg wirtschaftlich profitiert und bei dem gleichzeitig die hohe Lebensqualität für die Menschen, die hier zu Hause sind, erhalten bleibt“, sagt Michael Beckmann, Bürgermeister der Stadt Winterberg. Die Entwicklung der ersten sechs Monate zeigt zugleich, dass sich die touristische Nachfrage nicht allein auf die Wintersaison konzentriert. Die zweistelligen Zuwächse im Mai unterstreichen die zunehmende Bedeutung Winterbergs als Ganzjahresdestination. Für die Verantwortlichen ist die positive Bilanz deshalb zugleich Bestätigung und Auftrag: Die touristische Wertschöpfung soll weiter gestärkt, die Qualität des Angebots kontinuierlich verbessert und gleichzeitig daran gearbeitet werden, besonders stark frequentierte Zeiten und Orte noch besser zu steuern. So soll die Balance zwischen einem erfolgreichen Tourismusstandort und der Lebensqualität der Menschen in Winterberg und seinen Dörfern dauerhaft gesichert werden.

Wir gratulieren zur Vollendung des

- | | | | |
|--|---|--|---|
| 87. Lebensjahres am 6.9.26,
Herrn Detlev Brodersen, Winterberg - Altenfeld, Elper Straße 16 | 85. Lebensjahres am 9.9.26,
Frau Monika Kruse, Winterberg - Silbach, Auf der Kamer 5 | 88. Lebensjahres am 14.9.26,
Frau Elfriede Freisen, Winterberg - Niedersfeld, Am Studenbusch 35 | Winterberg - Züschen, Karl-Hahne-Weg 19 |
| 86. Lebensjahres am 7.9.26,
Frau Hildegard Schmidt, Winterberg - Niedersfeld, Grönebacher Straße 24 | 94. Lebensjahres am 10.9.26,
Frau Waltrud Hetzler, Winterberg - Neuastenberg, Zur Lenneplätze 13 | 85. Lebensjahres am 14.9.26,
Herrn Hans Siepen, Winterberg - Siedlinghausen, Alter Hagen 5 | 91. Lebensjahres am 15.9.26,
Herrn Horst Jung, Winterberg - Neuastenberg, Zur Lenneplätze 13 |
| 86. Lebensjahres am 7.9.26,
Frau Gertrud Winzenick, Winterberg - Züschen, Im Bentheim 4 | 92. Lebensjahres am 10.9.26,
Herrn Karl Grüger, Winterberg - Hildfeld, Zum Pölz 26 | 92. Lebensjahres am 15.9.26,
Frau Maria Kleinsorge, | 87. Lebensjahres am 17.9.26,
Frau Ingrid Dauber, Winterberg, Franziskusstraße 7 |
| 80. Lebensjahres am 07.8.26,
Herr Heinz-Peter Paul, Winterberg - Lenneplätze, Lenneplätze 34 | 85. Lebensjahres am 10.9.26,
Frau Ursula Knieb, Winterberg - Siedlinghausen, Schillerstraße 30 | | |
| 92. Lebensjahres am 8.9.26,
Herrn Wilhelm Kleinsorge, Winterberg - Züschen, Mollseifener Straße 11 | 80. Lebensjahres am 10.9.26,
Frau Christel Fresen, Winterberg - Grönebach, Niedersfelder Straße 44 | | |
| 86. Lebensjahres am 8.9.26,
Herrn Klaus Knoche, Winterberg, Am Südhang 5 | 87. Lebensjahres am 13.9.26,
Frau Ingrid Padberg, Winterberg - Hildfeld, Gerkenweg 2 | | |



Der Seniorenbeirat der Stadt Winterberg informiert



rathaus-winterberg.de/seniorenbeirat - Redaktion: walter.hoffmann49@gmx.de

Eine Einladung zu einer bedeutsamen Veranstaltung am 16. September 2026

Mit der **Enzyklika „Magnifica humanitas“** hat Papst Leo XIV. einen wegweisenden Text zur Menschheit im Zeitalter der Künstlichen Intelligenz (KI) vorgelegt. Mit diesem großen Lehrschreiben legt der Papst die erste umfassende Antwort der katholischen Kirche vor. Er tut dies in einer Sprache, die weit über kirchliche Kreise hinaus verstanden werden will und in einer Zeit, in der im Zusammenhang mit „KI“ oft vom Untergang der Menschheit gesprochen wird.

Der Seniorenbeirat möchte sich am **Mittwoch, 16. September, ab 14.30 Uhr**, näher mit dieser Enzyklika beschäftigen und darüber mit interessierten Personen ins Gespräch kommen. Nach einer kurzen Einordnung des Textes durch **Pastor Dr. Andreas Rohde**, Direktor des Bildungs- und Exerzitienhauses St. Bonifatius in Elkinghausen, sollen die Teilnehmer anhand von ausgewählten Passagen miteinander ins Gespräch kommen. Angesichts tiefgreifender technologischer Umbrüche fragt der Papst nach der Würde des Menschen, nach Verantwortung und sozialer Gerechtigkeit in einer zunehmend digital geprägten Welt. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themenfelder Wahrheit und Freiheit: Wie beeinflusst die „KI“ die Gesellschaft, Politik und Kirche? Und worauf wird es ankommen, damit „KI“ dem Menschsein dient? Diese und weitere Fragen versprechen einen anregenden Nachmittag. **Wir möchten alle Interessenten herzlich nach Elkinghausen einladen.**

Verbindliche Anmeldungen nehmen entgegen Karin Sommer - Telefon 02981 6846 oder Walter Hoffmann - Telefon 02981 9255814. Die Teilnehmergebühr beträgt pro Person 5,- Euro inkl. Kaffee und Kuchen. Kaltgetränke werden für 2,50 Euro angeboten. **Zum Einstieg in die Thematik wird bei Bedarf eine Broschüre der Deutschen Bischofskonferenz kostenfrei angeboten.**



Mo.07.09 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

REPAIR CAFÉ

Kurparkstuben Korn
(Barrierefreier Eingang)

Neue EU-Richtlinie
Reparieren statt wegwerfen. ✓

Geld sparen, Abfall vermeiden, Umwelt schonen



Darum geht's

Das Repair Café möchte zur Mentalitätsveränderung beitragen:

Erfahrene Freiwillige helfen vor Ort bei der Reparatur kleiner Haushaltsgeräte. Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik wird nicht repariert.

Weitere Info's

Die Reparaturen werden kostenlos ausgeführt. Über eine freiwillige Spende freuen wir uns.

Wir legen großen Wert auf soziale Kontakte! Bei Kaffee & Kuchen können Sie sich austauschen und neue Bekanntschaften schließen.

Ansprechpartner: Heinrich Wollenschein
E-Mail: h.wollenschein@gmx.de

Repair Café - Reparieren statt wegwerfen

Am Montag, **07. September, ab 15 Uhr** (bis 18 Uhr) ist wieder das Repair Café geöffnet in den Kurparkstuben Korn (barrierefreier Zugang). Erfahrene Rentner helfen Ihnen bei der Instandsetzung von kleinen Haushaltsgeräten. Die Reparaturen werden kostenlos durchgeführt. Über eine freiwillige Spende (... für das Feierabendbier) freuen sich aber

die Reparateure. Während der Wartezeit können Sie Kaffee und Kuchen oder ein Kaltgetränk genießen. Zwei Hinweise noch: 1. Unterhaltungs- und Kommunikationselektronik kann **nicht** repariert werden. 2. Seit dem 31. Juli 2026 ist das neue EU-Recht auf Reparatur eingeführt und das bestehende Gewährleistungsrecht ausgedehnt worden.

Digitaltreff für Seniorinnen und Senioren

Am Montag, **07. September, ab 15 Uhr** (bis 17 Uhr) startet auch wieder der „Digitaltreff“ - **Sicher unterwegs im Internet** - im Multifunktionsraum der Franziskus-Apotheke (Poststraße 6). Der Digitalisierungsbeauftragte der Stadt, Hassan Abou-El-Ella, lädt ein zu dieser Schulung für „Einsteiger“. Im Mittelpunkt stehen unter anderem das Erkennen

von Betrugsversuchen, der Umgang mit Phishing-Mails und Fake-Nachrichten (verdächtigen Links). **Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich** (begrenzte Teilnehmerzahl) und **bitte nur** (nicht in der Apotheke) **bei Hassan Abou-El-Ella - Telefon 02981 800131 oder per E-Mail an digitaltreff@winterberg.de - Die Teilnahme ist kostenfrei!**

Entspannung - Meditation

„Gedenke zu leben! Wage es, glücklich zu sein!“ (Goethe)

Die **HSK-Volkshochschule** lädt ein - in Kooperation mit dem Seniorenbeirat - zu diesem Kurs am **Mittwoch, 23. September, um 18 Uhr** (bis 19.30 Uhr) im VHS-Schulungsraum im Bürgerbahnhof Winterberg. **Kursleitung und Auskunft: Os-**

wald Henrich in Winterberg - Mobil 0177 7070760 - **Verbindliche Anmeldungen:** Geschäftsstelle der VHS - Telefon 0291 - 945131 - E-Mail: info@vhs-hsk.de - Kursnummer: 262-301502 - Die Teilnahme ist kostenfrei!

Arzt im Ruhestand

Jetzt ist Deutschland tatsächlich doch noch Weltmeister geworden. Nein, nicht im Fußball, Handball oder Eishockey, sondern in CT- und MRT-Untersuchungen. Wie kommt das? Sind wir kränker als andere? Jammern wir lauter? Droht hier schneller ein Rechts- oder Staatsanwalt, wenn sich ein vorlauter Patient unzureichend behandelt glaubt? Sind die Ärzte hier schlechter ausgebildet? Hegen lauter Selbstzweifel? Nein, alles nicht. Folgendes ist richtig: Es gibt bei uns schlicht zu viele Untersuchungsstellen und die Wartezeiten sind im interna-

tionalen Vergleich sehr kurz. Das ist so, auch wenn von irgendeinem Leid Betroffene das anders empfinden. Logisch, dass wir bei den überdurchschnittlich vielen Untersuchungen auch überdurchschnittlich viele negative Ergebnisse haben, das heißt: ohne Befund, alles in Ordnung. Da freuen wir uns natürlich alle mit und diese waren deswegen keineswegs immer überflüssig, aber manchmal vielleicht doch etwas vorschnell und automatisch. Mit dieser gerne bestrittenen, aber nachweislichen Erkenntnis macht man sich nicht unbedingt

beliebt. Abwarten und Schonung und Diät und gute Ratschläge finden sich in der Favoritenliste der willkommenen Maßnahmen aus Patientensicht meistens weiter unten, jedenfalls hinter der Röhre. Schmerz macht ungeduldig, klar, man zahlt schließlich Beiträge, und wo früher im Dorf der Bäcker war, da könnte man doch jetzt... Nein, das klappt so nicht. Vorschlag zur Güte: Wenn zum verabredeten Termin nichts mehr wehtut (wo war das nochmal genau?), alles wieder funktioniert, wirklich nichts Bedrohliches hinter den Be-

schwerden stecken kann (Hausarzt fragen!), kann man diesen Termin auch getrost wieder absagen. Sollten Sie ein dringender Fall sein oder zu einem werden, wird man Sie entsprechend einsortieren und behandeln. Das können Sie auch schriftlich haben. Und wenn das andere ebenso handhaben, werden die Wartelisten immer kürzer. Sie merken es vielleicht selbst beim nächsten Mal. Deutschland wird Weltmeister in Mitdenken und Solidarität und so ein fragiles Projekt wie die Gesundheitsreform hätte eine echte Chance.

80 Jahre Nordrhein-Westfalen

Land und Stadt gemeinsam für unsere Region

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, dieses Jahr haben wir einen doppelten Grund zur Freude, denn neben dem **40-jährigen Jubiläum der NRW-Landesseniorenvertretung** feiern wir auch den **80. Geburtstag unseres Bundeslandes**. **Am 23. August 1946 wurde das Land Nordrhein-Westfalen gegründet.** Am 20. April 1947 fand dann die erste nordrhein-westfälische Landtagswahl statt - zwei Jahre vor der ersten Bundestagswahl. Die Geschichte Nordrhein-Westfalens - **die Heimat von 17,9 Millionen Menschen** - ist eine Erzählung über den Aufbau einer neuen offenen Gesellschaft und der Demokratie nach den Verbrechen des NS-Regimes und den Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs. Den geschichtlichen Weg und den gewaltigen Strukturwandel mit allen Herausforderungen können wir an dieser Stelle nicht beschreiben. Dazu werden viele Veröffentlichungen und ausführliche Beiträge angeboten - auch auf der Homepage des Landtags nachzulesen. Hier nur einige interessante Zahlen aus dem Landtag seit dem 2. Oktober 1946:

- 2.197 Plenarsitzungen
- 2.407 verabschiedete Gesetze
- 18 Wahlperioden
- 14 Landtagspräsidentinnen/-präsidenten (Quelle: Landtag-Intern-Redaktion)

Der Seniorenbeirat gratuliert zum Landesjubiläum und er wünscht den Bürgerinnen und Bürgern alles Gute und besonders viel Optimismus in den kommenden Jahren.

Walter Hoffmann, Vorsitzender
Die offizielle Landesfeier, als Bürger- und Familienfest, war am letzten Wochenende (28. - 30. August) in Münster. Im Oktober lädt der Landtag zur „Woche der Demokratie“ ein.

Grußwort des Ministerpräsidenten des Landes Nordrhein-Westfalen, Hendrik Wüst MdL, für die Sonderausgabe von „Landtag intern“: „80 Jahre

Land und Landtag Nordrhein-Westfalen“

Nordrhein-Westfalen ist ein besonderes Land. Vor 80 Jahren auf Initiative der damaligen britischen Militärregierung aus dem nördlichen Teil der ehemaligen preußischen Rheinprovinz und der Provinz Westfalen gegründet und ein Jahr später mit Lippe vervollständigt, war schon in der Gründung des Landes eine große Vielfalt angelegt. Diese Vielfalt hat bis heute Bestand und ist charakteristisch für unser Land. Zu Nordrhein-Westfalen gehören pulsierende Metropolen genauso wie starke ländliche Regionen. Es gibt große Industrien genauso wie wunderschöne Landschaften und Naturräume - nicht selten dicht nebeneinander. In unserem Land werden jahrhundertealte Traditionen gepflegt und weltweit führende Innovationen entwickelt. Und vor allem: Nordrhein-Westfalen ist Heimat sehr unterschiedlicher Menschen. Westfalen, Rheinländer und Lipper haben ihre eigenen historischen Wurzeln. Und Zuwanderung gehört bei uns schon lange dazu. Bei aller Vielfalt sind es zentrale gemeinsame Werte, die Nordrhein-Westfalen ausmachen und die Menschen miteinander verbinden: ehrliche Arbeit, Bodenständigkeit und Pragmatismus, die Kraft zur Veränderung, Weltoffenheit, Toleranz und Solidarität.

Auf unseren gemeinsamen Werten und der Erfahrung, dass in jedem Wandel große Chancen liegen, bauen wir in Nordrhein-Westfalen weiter auf. Wir verbessern die Bildungschancen von Kindern, schaffen die Voraussetzung dafür, dass sich Innovationskraft und Unternehmergeist entfalten können. Wir gehen den Weg von der Kohle zur KI weiter, damit Nordrhein-Westfalen ein starker, wettbewerbsfähiger und innovativer Industriestandort bleibt. Wir modernisieren unsere Infrastruktur genauso wie unseren Staat. Alles mit einem zentralen Ziel: Nordrhein-Westfalen bleibt erfolgreiche,



Land NRW / Tobias Koch ©

lebens- und liebenswerte Heimat von 18 Millionen Menschen. Gemeinsam haben die Menschen in 80 Jahren Nordrhein-Westfalen große und kleine Erfolgsgeschichten geschrieben. Viele neue werden hinzukommen.

Liebe Winterbergerinnen und Winterberger,
80 Jahre Nordrhein-Westfalen - das ist ein guter Anlass, nicht nur zurückzublicken, sondern auch zu fragen: Was bedeutet unser Land für uns hier in Winterberg?

Als Nordrhein-Westfalen 1946 gegründet wurde, wurde Winterberg Teil eines jungen Landes. Heute, acht Jahrzehnte später, können wir selbstbewusst sagen: Winterberg ist nicht nur ein Teil Nordrhein-Westfalens - unsere Stadt prägt dieses Land auf ihre ganz eigene Weise mit.

Als Tourismus- und Sportstadt nehmen wir eine besondere Stellung ein. Rund 13.000 Menschen leben hier, gleichzeitig begrüßen wir Jahr für Jahr sehr viele Gäste. Für viele Menschen aus ganz Nordrhein-Westfalen ist Winterberg ein Stück Heimat auf Zeit - verbunden mit Urlaub, Natur, Wintersport und ganz persönlichen Erinnerungen.

Doch Winterberg ist weit mehr als

ein Urlaubsort. Wir sind Wohn- und Wirtschaftsstandort, Gesundheitsstandort, Bildungsstandort mit tollen Perspektiven für unsere Jugend und vor allem Heimat.

Unsere Entwicklung in den vergangenen Jahrzehnten ist dabei eng mit Nordrhein-Westfalen verbunden. Viele wichtige Projekte in unseren Ortsteilen, im Sport, im Tourismus, in der Stadtentwicklung oder in unserer Infrastruktur wurden mit Unterstützung und Fördermitteln des Landes verwirklicht. Auch das gehört zu 80 Jahren gemeinsamer Geschichte.

Und vor allem sind wir eine Stadt mit starken Ortsteilen und einem außergewöhnlichen ehrenamtlichen Engagement. Was unser Land und unsere Stadt ausmacht, sind die Menschen, die sich für ihr Land, ihre Stadt und ihre Dörfer engagieren, Verantwortung übernehmen und damit unseren Zusammenhalt stärken.

Seit 80 Jahren gehört Winterberg zu Nordrhein-Westfalen. In dieser Zeit hat sich vieles verändert - unverändert ist unsere tiefe Verbundenheit mit unserer Heimat und die Bereitschaft, gemeinsam Zukunft zu gestalten.

Herzlichen Glückwunsch,
Nordrhein-Westfalen!

Bezahlbarer Wohnraum: Neue Struktur für den Fichtenweg

Stadt Winterberg und Wohnungsbaugenossenschaft passen Projektstruktur an

Die Pläne für den Bau von bezahlbarem Wohnraum am Fichtenweg werden konsequent weiterverfolgt - allerdings in einer angepassten Organisationsform. Nach einer gemeinsamen Prüfung durch die Stadt Winterberg, die Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland eG sowie steuerliche und rechtliche Berater soll das Projekt künftig vollständig durch die Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland eG umgesetzt werden. Die politischen Gremien haben dieser Neuausrichtung in der Sitzung des Rates am 16. Juli 2026 zugestimmt.

Ursprünglich war zuletzt vorgesehen, den Bau von zwei Wohngebäuden über eigens zu gründende Gesellschaften zu realisieren. An diesen sollten sowohl die Stadt Winterberg als auch die Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland eG beteiligt sein. Zudem war geplant, Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen eine finanzielle Beteiligung zu ermöglichen und ihnen im Gegenzug Belegungsrechte einzuräumen.

Ein langer Weg mit einem unveränderten Ziel

Die Zusammenarbeit mit der Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland steht bereits seit mehreren Jahren im Mittelpunkt der Überlegungen der Stadt. Schon 2022 hatten sich Vertreter des Seniorenbeirates gemeinsam mit Bürgermeister Michael Beckmann genossenschaftliche Wohnprojekte in der Region angesehen. Der Ansatz, bezahlbaren Wohnraum gemeinsam mit einer Wohnungsbaugenossenschaft zu entwickeln, wurde anschließend von der Stadt weiterverfolgt.

Die Rahmenbedingungen für den Wohnungsneubau hatten sich zu diesem Zeitpunkt allerdings massiv verschlechtert. Stark gestiegene Baukosten und Bauzinsen machten es 2023 selbst unter Einbeziehung der öffentlichen Wohnraumförderung äußerst schwierig, neuen Wohnraum zu Mieten zu errichten,

die tatsächlich noch als bezahlbar gelten konnten. Die Stadt hatte damals darauf hingewiesen, dass bei einer klassischen Finanzierung rechnerisch Mieten von 17 bis 20 Euro je Quadratmeter erforderlich gewesen wären.

Die im Jahr 2023 vom Land Nordrhein-Westfalen verbesserten Förderbedingungen waren dann für den weiteren Prozess hilfreich. Stadt und Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland entwickelten in der Folge neue Ansätze, um das notwendige Eigenkapital zu stärken und bezahlbaren Wohnungsbau möglich zu machen. Der Rat beauftragte die Verwaltung im Juni 2023 damit, ein entsprechendes Genossenschaftsmodell gemeinsam mit der Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland zu konkretisieren. Dazu gehörte auch die Abstimmung des Modells mit dem Städtebauministerium.

„Der genossenschaftliche Ansatz war für uns von Anfang an der richtige Weg. Das Problem war 2023 aufgrund der Rahmenbedingungen die wirtschaftliche Umsetzbarkeit des Bauvorhabens. Deshalb mussten wir neue Finanzierungs- und Beteiligungsmodelle entwickeln und gemeinsam mit unseren Partnern und dem Land prüfen“, erläutert Bürgermeister Michael Beckmann. Aus diesen Überlegungen entstand zunächst die Idee eines Genossenschaftsmodells zwischen Stadt, der Wohnungsbaugenossenschaft und weiteren Partnern. Nachdem sich eine eigene Genossenschaft aus rechtlichen Gründen nicht realisieren ließ, wurde der Ansatz zu einer gemeinsamen Gesellschaft von Stadt und Wohnungsbaugenossenschaft weiterentwickelt. Auch dieses Modell wurde in den folgenden Jahren mehrfach rechtlich, steuerlich und förderrechtlich geprüft und angepasst.

Förderrechtliche Vorgaben erfordern erneute Anpassung

Im weiteren Verlauf der Planungen zeigte sich schließlich, dass die för-



Bezahlbarer Wohnraum: Neue Struktur für den Fichtenweg ©

derrechtlichen Vorgaben die in dem zuletzt entwickelten Modell vorgesehenen Belegungsrechte für die Privaten nicht zulassen. Hinzu kam, dass die geplante Gesellschaftsstruktur mit einem vergleichsweise hohen Verwaltungsaufwand verbunden gewesen wäre.

Vor diesem Hintergrund haben alle Beteiligten die Projektstruktur gemeinsam noch einmal umfassend bewertet. Dabei wurde auch die inzwischen bestehende Förderkulisse für den öffentlich geförderten Wohnungsbau berücksichtigt.

Das Ergebnis: Die Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland wird das Projekt nun selbst als Bauherrin und spätere Betreiberin realisieren, da die Stadt ihren bereits bestehenden Genossenschaftsanteil erhöht. Damit kann auf die ursprünglich geplante komplexere Gesellschaftsstruktur verzichtet werden.

„Wir kommen damit im Ergebnis zu einer deutlich schlankeren Struktur zurück: Die Wohnungsbaugenossenschaft plant, baut und betreibt die Wohnungen. Unter den wirtschaftlichen Bedingungen des Jahres 2023 mussten wir nach neuen Lösungen suchen. Diese haben wir entwickelt, mit dem Land diskutiert, rechtlich und steuerlich geprüft und immer

wieder angepasst. Heute haben wir andere Voraussetzungen und können das Projekt einfacher aufstellen. Entscheidend ist: Das Ziel ist über den gesamten Prozess unverändert geblieben“, so Bürgermeister Michael Beckmann.

Wohnungsbaugenossenschaft übernimmt Umsetzung

Künftig übernimmt die Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland eG Planung, Bau, Vermietung und die spätere Verwaltung der beiden Wohngebäude. Der Bauantrag wurde bereits eingereicht, die erforderlichen Fördermittel werden beantragt. „Wir begrüßen sehr, dass wir gemeinsam mit der Stadt Winterberg nun eine tragfähige und zugleich deutlich schlankere Struktur für die Umsetzung gefunden haben. Als Wohnungsbaugenossenschaft bringen wir unsere Erfahrung bei der Entwicklung und langfristigen Bewirtschaftung von bezahlbarem Wohnraum ein. Die Stadt schafft mit der Erhöhung ihrer Genossenschaftsanteile eine wichtige Voraussetzung für das Projekt. Entscheidend für die weitere Umsetzung ist nun die notwendige Wohnraumförderung. Wir hoffen, dass wir hier gemeinsam mit der Stadt möglichst zeitnah Klarheit über die Förderperspektive

erhalten“, erklärt Peter Wagner, Vorstandsvorsitzender der Wohnungsbaugenossenschaft Hochsauerland eG.

Die Stadt Winterberg ermöglicht das Projekt durch die Zeichnung weiterer Genossenschaftsanteile. Die hierfür erforderlichen Mittel wurden bereits im Haushalt 2026 berücksichtigt. Auch Bürgerinnen und Bürger sowie

Unternehmen können sich weiterhin über den Erwerb von Genossenschaftsanteilen an dem Vorhaben beteiligen.

Ziel bleibt bezahlbarer Wohnraum

„Bezahlbarer Wohnraum bleibt eine der wichtigsten Zukunftsaufgaben für unsere Stadt. Wir haben deshalb über mehrere Jahre an diesem Pro-

jekt festgehalten und immer wieder nach Lösungen gesucht, wenn sich wirtschaftliche, rechtliche oder förderrechtliche Rahmenbedingungen verändert haben. Mit der jetzt vorgesehenen Struktur schaffen wir eine verlässliche Grundlage, damit die Wohnungen am Fichtenweg tatsächlich entstehen können“, so Bürgermeister Michael Beckmann.

Mit der angepassten Projektstruktur haben Stadt und Wohnungsbaugenossenschaft die Voraussetzungen geschaffen, um den sozialen Wohnungsbau am Fichtenweg weiter voranzubringen. Für den weiteren Zeitplan ist nun entscheidend, wann die erforderlichen Mittel aus der öffentlichen Wohnraumförderung zur Verfügung stehen.

Drei Nachwuchskräfte starten ihre Ausbildung bei der Stadt Winterberg

Zwei Verwaltungsfachangestellte und ein angehender Forstwirt beginnen ihre berufliche Laufbahn

Für drei junge Menschen hat am 1. August ein neuer Lebensabschnitt begonnen: Phil Krämer und Hannah Lins haben ihre Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Winterberg aufgenommen. Auch Luis Steintrücke ist neu im Team und absolviert in den kommenden drei Jahren seine Ausbildung zum Forstwirt. Bürgermeister Michael Beckmann begrüßte die neuen Auszubildenden gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung und wünschte ihnen einen erfolgreichen Start.

Vielseitige Aufgaben in der Stadtverwaltung

Die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten dauert drei Jahre und erfolgt im dualen System. Neben rechtlichen, betriebswirtschaftlichen und kaufmännischen Grundlagen lernen die Auszubildenden die unterschiedlichsten Bereiche der Stadtverwaltung kennen. Ob Bürgerbüro, Ordnungsamt oder Finanzverwaltung - die Aufgaben sind abwechslungsreich und entwickeln sich mit den Anforderungen einer modernen Kommune stetig weiter. Verwaltungsfachangestellte arbeiten später in nahezu allen Bereichen der Verwaltung. Dabei stehen sie täglich im Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern und übernehmen verantwortungsvolle Aufgaben. Neben Fachwissen sind deshalb Engagement, Verantwortungsbewusstsein

und ein gutes Gespür im Umgang mit Menschen gefragt.

Den Wald von morgen mitgestalten

Auch die Ausbildung zum Forstwirt verbindet Theorie und Praxis über einen Zeitraum von drei Jahren. Dabei lernen die Auszubildenden den Wald als wertvolles Ökosystem kennen und übernehmen Verantwortung für dessen nachhaltige Entwicklung. Zu den Ausbildungsinhalten gehören unter anderem die Pflanzung verschiedener Baumarten, die Pflege von Waldbeständen sowie die Holzernte. Unterstützt werden sie dabei durch moderne forstwirtschaftliche Geräte wie Motorsäge, Axt, Seilwinde oder Schlepper.

Ausbildung hat bei der Stadt Winterberg einen hohen Stellenwert

Für Bürgermeister Michael Beckmann ist die Ausbildung eigener Fachkräfte ein wichtiger Baustein für die Zukunft der Stadtverwaltung: „Der Start ins Berufsleben ist etwas Besonderes - und ich freue mich sehr, dass Phil, Hannah und Luis diesen Weg bei uns in der Stadt Winterberg beginnen. Sie bringen neue Ideen, neue Perspektiven und ihre ganz eigenen Stärken mit. Für uns bedeutet Ausbildung mehr, als drei Jahre lang Fachwissen zu vermitteln. Wir möchten jungen Menschen Verantwortung zutrauen, ihnen zeigen, wie vielseitig die Arbeit für unsere Stadt



Drei Nachwuchskräfte starten ihre Ausbildung bei der Stadt Winterberg ©

ist, und ihnen eine echte berufliche Perspektive bei uns eröffnen. Und ich hoffe darauf, dass daraus eine langfristige gemeinsame Geschichte

wird. Ich wünsche Phil, Hannah und Luis viel Freude, spannende Erfahrungen und einen richtig guten Start. Willkommen im Team Winterberg!“

Niedersfeld freut sich auf ein neues Gewerbe

Wenn man in Niedersfeld am Josefs-
haus vorbei geht, entdeckt man dort
eine Baustelle. Endlich wird es wie-
der einen Friseursalon geben. Vivien
Schleimer wird ab Oktober 2026 in
neuen Räumlichkeiten, die auf der
bisherigen Grünfläche neben dem
Josefs-
haus entstehen, Kundinnen
und Kunden aus dem Dorf und der
Umgebung in „Kampmanns Haar-
studio“ begrüßen.



Vivien Schleimer (im Bild dritte von rechts), Vertreter der Dorfgemeinschaft und des Verkehrsvereins Niedersfeld setzten am 07.08.26 den ersten symbolischen Spatenstich.

Vom Sauerland in die Welt: GEFU wird Partner der VELTINS-EisArena

Küchenwerkzeughersteller aus Eslohe engagiert sich am Wintersportstandort Winterberg

Winterberg (pst). Der Esloher Kü-
chenwerkzeughersteller GEFU ist
neuer Partner der VELTINS-EisArena.
Damit gehen zwei bekannte Namen
aus dem Sauerland künftig gemein-
same Wege. Beide sind fest in der
Region verwurzelt und erreichen zu-

gleich ein internationales Publikum:
GEFU mit hochwertigen Küchen-
werkzeugen, die VELTINS-EisArena
als Austragungsort internationaler
Bob-, Rodel- und Skeleton-Wett-
bewerbe und als Leuchtturm der
Region.

Für die Sportzentrum Winterberg
Hochsauerland GmbH ist die Zu-
sammenarbeit zugleich ein Zeichen
für die Stärke und Vielfalt des Wirt-
schaftsstandortes Sauerland. „GEFU
ist ein Unternehmen aus der Region
welches international erfolgreich und
dennoch seiner Heimatregion eng
verbunden ist“, sagt Geschäftsführer
Stephan Pieper. „Umso mehr freut es
mich, dass aus einer ehrenamtlichen
Veranstaltung zum Rodel Weltcup
2026 diese Premium Partnerschaft
entwickelt werden konnte.“
GEFU blickt auf eine mehr als
80-jährige Unternehmensgeschichte
zurück. Bis heute hat das Familien-
unternehmen seinen Sitz in Eslohe.
Dort entstehen durchdachte Küchen-
werkzeuge, die Kochen und Genie-
ßen erleichtern und inzwischen in
zahlreichen Ländern erhältlich sind.
Mit seinem Engagement an der Bob-
bahn in Winterberg unterstützt GEFU
künftig einen Sportstandort, der re-
gelmäßig Athletinnen und Athleten,
Fans sowie Gäste aus aller Welt ins
Sauerland bringt.
„In der VELTINS-EisArena entstehen
große sportliche Momente, die weit
über die Grenzen des Sauerlands
hinaus wahrgenommen werden“,

erklärt GEFU-Geschäftsführer Dani-
el Schillheim. „Auch wir entwickeln
unsere Produkte hier in der Region
und vertreiben sie weltweit. Diese
Gemeinsamkeit macht die Partner-
schaft für uns besonders passend.“
Ob im Eiskanal oder in der Küche:
Entscheidend sind Können, Erfah-
rung und das richtige Zusammen-
spiel. Während auf der Bahn Hun-
dertstelsekunden über den Erfolg
entscheiden, sorgen in der Küche
gute Ideen und die passenden Werk-
zeuge für gelungene Genussmomen-
te. So unterschiedlich beide Welten
auf den ersten Blick erscheinen mö-
gen, verfolgen sie doch ein ähnliches
Ziel: Menschen zu begeistern und
Erlebnisse zu schaffen, die in Erin-
nerung bleiben.
Mit ihrer Kooperation zeigen GEFU
und die VELTINS-EisArena, welche
internationale Strahlkraft aus regio-
naler Stärke entstehen kann. Ge-
meinsam machen sie sichtbar, dass
erfolgreiche Unternehmen und inter-
nationaler Spitzensport im Sauerland
nicht nur zu Gast, sondern zu Hause
sind.
Weitere Informationen zu GEFU und
dem Produktsortiment gibt es unter
www.gefu.com.



Daniel Schillheim, Stephan Pieper, Rudolf Schillheim und Luisa Mette freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit (v.l.), ©SZW

Caritaskonferenz Siedlinghausen unterstützt den Warenkorb Winterberg mit 1.500 Euro

Winterberg. Die Caritaskonferenz Siedlinghausen hat dem Warenkorb Winterberg eine Spende in Höhe von **1.500 Euro** überreicht. Das Geld stammt aus den jährlichen Caritas-Sammlungen, die von den Ehrenamtlichen vor Ort organisiert und durchgeführt werden. Mit der Spende unterstützt die Caritaskonferenz die Arbeit des Caritas-Warenkorbes, der Menschen, die auf diese Hilfe angewiesen sind, im Stadtgebiet Winterberg und den umliegenden Ortschaften mit Lebensmitteln versorgt. Katja Harnischmacher vom Warenkorb-Team bedankte sich bei Kornelia Steinrücken stellvertretend für alle Engagierten der Caritaskonferenz Siedlinghausen: „Sie leisten seit vielen Jahren wertvolle Arbeit für Menschen in ihrer Gemeinde und kennen viele Lebensgeschichten. Wir sind sehr dankbar für diese großzügige Spende. Sie hilft uns, den Warenkorb weiterhin zuverlässig zu betreiben und Menschen in schwieri-

gen Lebenslagen zu entlasten.“
Info: Die Warenkörbe
Die Warenkörbe des Caritasverbandes Brilon unterstützen an den Standorten in Brilon, Olsberg, Winterberg und Medebach insgesamt mehr als 1.000 Menschen in schwierigen Lebenslagen mit Lebensmitteln, darunter viele Kinder. Seit der Gründung der Warenkörbe vor über 20 Jahren ist die Zahl der unterstützten Menschen stark gestiegen. Damit wächst auch der Bedarf an Lebensmittel- und Geldspenden sowie ehrenamtlichem Engagement. Die Ursprungsidee der Warenkörbe ist dabei bis heute unverändert: Lebensmittelverschwendung reduzieren und gleichzeitig Not lindern.
Info: Unterstützung gesucht: Spender und Helfer
Jede Spende und jede helfende Hand zählen: Die Warenkörbe des Caritasverbandes Brilon sind auf die Unterstützung der Menschen in der Region angewiesen, um ihre Arbeit

dauerhaft fortsetzen zu können. Das Angebot versorgt Woche für Woche zahlreiche Haushalte mit Lebensmitteln und entlastet damit Menschen, die finanziell stark belastet sind.
„Ohne die große Unterstützung unserer Ehrenamtlichen, der Supermärkte und Bäckereien, der Unternehmen, Vereine und Privatpersonen würde es die Warenkörbe nicht geben. Allen Unterstützerinnen und Unterstützern gilt unser Dank. Ihr gemeinsames Engagement zeigt, was solidarisches Handeln vor Ort bewirken kann“, betont Eva Dufhues, Koordinatorin der Caritas-Warenkörbe. Damit die Warenkörbe auch künftig bestehen können, ist der Caritasverband Brilon als Träger auf kontinuierliche Unterstützung angewiesen.
Unterstützung durch:

- ehrenamtliches Engagement
- Lebensmittelspenden
- einmalige oder regelmäßige Geldspenden

Spendenkonto:
Caritasverband Brilon e.V.
IBAN: DE73 4665 0005 1180 0562 83
BIC: WELADED1ARN
Sparkasse Mitten im Sauerland
Verwendungszweck: Spende Warenkorb in... [Angabe des Standorts, falls gewünscht]

Hinweis zum Verwendungszweck: Wer die Caritas-Warenkörbe unterstützen möchte, kann im Verwendungszweck den gewünschten Standort - **Brilon, Olsberg, Medebach** oder **Winterberg** - angeben. Spenden ohne Ortsangabe werden zu gleichen Teilen auf alle vier Warenkörbe verteilt. Mit Name und Anschrift im Verwendungszweck kann der Caritasverband Brilon eine persönliche Dankesnachricht senden.
Kontakt Warenkörbe: Eva Dufhues, Koordinatorin Warenkörbe, Telefon 02961 971913 oder Mail e.dufhues@caritas-brilon.de

Kinder- Kleiderbörse in Züschen!

Anmeldung erforderlich

Das Kleiderbörsenteam freut sich auf die nächste Kinderkleiderbörse am

Samstag, 19.09.2026 von 10.00. bis 12.00 Uhr in der Schützenhalle Züschen.

Verkauft werden gut erhaltene Winterbekleidung für Kinder (Gr. 56 - 176) und alles rund ums Kind vom Autositz bis zum Zwillingswagen.
An der Kuchentheke gibt es leckeren Kuchen & frische Waffeln, auch zum Mitnehmen.
Aus organisatorischen Gründen können nur begrenzt Kundennummern vergeben werden. Eine vorherige Anmeldung ist daher für alle Verkäufer dringend erforderlich. Die Vergabe der Nummern erfolgt

am Sonntag, dem 06.09.2026, 19.00-20.00 Uhr. Anmeldungen auf dem Anrufbeantworter können nicht berücksichtigt werden.
Abgabe der sauberen Sachen (max. 60 Teile) ist am

Freitag, 18.09.2026 in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Schützenhalle.

Die Artikel sind jeweils mit Etiketten zu versehen, auf denen der Preis, die Größe und die mit rot gekennzeichnete Kundennummer aufgeführt sind. Bitte die Preise auf 50 Cent oder volle Euro aufrunden und die Bekleidung nach Größe in Kartons (keine Taschen) vorsortieren!
Der Verkaufserlös steht dem Eigentümer abzüglich 15% zu, die einem guten Zweck zugeführt wer-

den bzw. die die Unkosten decken. Artikel, die nicht verkauft wurden, müssen am Samstag, 19.09.2026 von 17.30 bis 18.15 Uhr in der Schützenhalle abgeholt werden. Kundennummern und Infos unter

folgenden Telefonnummern: Isabell Völkel (02981/2885), Carolin Schnorbus (02981/899875) oder Anne Guntermann (02981/3161). Weitere Informationen zu den aktuellen Teilnahmebedingungen auch auf unserer Facebookseite.



Kolpingsfamilie Siedlinghausen geht neue Wege - erster Kolping-Tag am 19. September

Siedlinghausen. Die Kolpingsfamilie Siedlinghausen stellt sich für die Zukunft neu auf. Ein erster sichtbarer Schritt ist der **Kolping-Tag am Samstag, 19. September**, der in diesem Jahr erstmals rund um das Kolpinghaus stattfinden wird. Mit einem vielfältigen Programm für Jung und Alt soll dabei vor allem eines in den Mittelpunkt rücken: die ganze Vielfalt der Kolpingsfamilie und ihre Bedeutung für das Dorfleben in Siedlinghausen.

Der Kolping-Tag tritt an die Stelle des bisherigen Kinderschützenfestes, das künftig nicht mehr in seiner klassischen Form stattfinden wird. Die Entscheidung dafür ist Teil eines längeren Entwicklungsprozesses innerhalb der Kolpingsfamilie. Gemeinsam mit den verschiedenen Gruppen und Untergliederungen wurde darüber gesprochen, wie das Vereinsleben künftig gestaltet und die unterschiedlichen Aktivitäten stärker miteinander ver-

bunden werden können.

Denn die Kolpingsfamilie Siedlinghausen besteht aus weit mehr als ihrem Vorstand und einzelnen traditionellen Veranstaltungen. Kinderkarneval und Prunksitzung, das Zeltlager der Kolpingjugend, Theatervorführungen, Veranstaltungen und Aktionen der verschiedenen Gruppen sowie nicht zuletzt das Kolpinghaus mit seinem großen Saal sind feste Bestandteile des gesellschaftlichen Lebens im Ort.

Diese Vielfalt soll künftig wieder stärker nach außen sichtbar werden. Ziel der anstehenden Neuausrichtung ist es, die Kolpingsfamilie mit ihren zahlreichen Gruppen, Veranstaltungen und ehrenamtlich Engagierten wieder stärker als das wahrzunehmen, was sie ist: ein wichtiger Bestandteil des gemeinschaftlichen Lebens in Siedlinghausen.

Ein Fest für alle Generationen

Einen ersten Vorgeschmack darauf gibt der neue Kolping-Tag am 19.

September. Ab 14 Uhr erwartet die Besucher rund um das Kolpinghaus ein buntes Programm für alle Generationen.

Ein Höhepunkt wird das Entenrennen sein. Ab 14 Uhr können Enten erworben werden, die um 16.30 Uhr am 72-Stunden-Weg zu Wasser gelassen werden. Der Zieleinlauf befindet sich an der Brücke gegenüber den Jugenderäumen.

Beim Kuchenwettbewerb sind alle Hobbybäckerinnen und Hobbybäcker eingeladen, ihre Kreationen mitzubringen. Die Kuchen werden anschließend von den Gästen und einer Jury bewertet. Für die jüngeren Besucher gibt es verschiedene Aktionen, unter anderem Kinderschminken.

Auch eine bekannte Tradition bleibt erhalten: Am späten Nachmittag werden beim Kartoffelfeuer Kartoffeln in gusseisernen Kartoffeleisen zubereitet und gemeinsam mit Sahneheringen angeboten.

Am Abend richtet sich das Programm dann zunehmend an die erwachsenen Besucher. Eine Piñata für Erwachsene sorgt zunächst für Unterhaltung, bevor ab 20 Uhr **DJane Alina Hester** im großen Saal auflegt. Musikalisch erwartet die Gäste ein Mix aus Hits der 80er-, 90er- und 2000er-Jahre, aktueller Partymusik sowie Tech House und EDM.

Auch das amtierende Kinderschützenkönigspaar **Hannes und Ida** erhält einen würdigen Abschluss seiner Amtszeit. Im Rahmen des Kinderkarnevals im kommenden Februar werden die beiden noch einmal einen besonderen Auftritt bekommen und im Mittelpunkt stehen.

Mitgliederversammlung erstmals im Dezember

Auch organisatorisch stehen bei der Kolpingsfamilie in diesem Jahr Veränderungen an. Die Mitgliederversammlung findet nicht wie gewohnt zu einem früheren Zeitpunkt im Jahr statt, sondern wird auf den **Kolpinggedenktag am Freitag, 12. Dezember**, verlegt.

Mit der Terminverlegung möchte die Kolpingsfamilie unter anderem Überschneidungen mit Veranstaltungen

anderer Siedlinghäuser Vereine vermeiden. Gleichzeitig bietet der spätere Termin in diesem Jahr einen passenden Rahmen für die anstehenden Veränderungen innerhalb des Vereins. Bei der Mitgliederversammlung werden mehrere Ämter im Vorstand neu besetzt. Dieser personelle Wechsel soll zugleich genutzt werden, um gemeinsam die zukünftige Ausrichtung der Kolpingsfamilie weiterzuentwickeln.

Dabei geht es nicht allein um neue Personen oder Strukturen im Vorstand. Vielmehr soll die gesamte Kolpingsfamilie mit ihren unterschiedlichen Gruppen und Aktivitäten wieder stärker zusammengeführt und ihre Bedeutung für Siedlinghausen in den Fokus gerückt werden. Die zahlreichen Untergruppen, ihre Veranstaltungen und vor allem die Menschen, die sich dort ehrenamtlich engagieren, bilden das eigentliche Fundament des Vereins.

Der erste Kolping-Tag am 19. September soll deshalb nicht nur ein neues Fest sein, sondern zugleich zeigen, wofür die Kolpingsfamilie Siedlinghausen auch in Zukunft stehen möchte: **Gemeinschaft, generationsübergreifendes Engagement und ein aktives Miteinander im Dorf.**

Die Kolpingsfamilie Siedlinghausen freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und einen gemeinsamen ersten Kolping-Tag.

Metallschrottsammlung in Niedersfeld

Am Samstag 19.09.26 sammelt die Dorfgemeinschaft Niedersfeld wieder Metallschrott. Zwischen 10:00 Uhr und 13:00 Uhr kann Altmetall im Bereich des Dorfplatzes an der Kirche abgegeben werden. Der Erlös aus der Sammlung kommt der Dorfgemeinschaft zugute.

Die Menschheit lebt seit dem 30. Juli über ihre Verhältnisse

Ab dem sog. Erdüberlastungstag lebt die Menschheit ökologisch betrachtet auf Pump. Sie beansprucht mehr Acker- und Weideland, Fischgründe und Wald als rechnerisch zur Verfügung stehen, und stößt mehr Kohlendioxid aus als Wälder und Ozeane aufnehmen können. Um den tatsächlichen Bedarf zu decken, wären rechnerisch 1,73 Erden notwendig.

Würden alle Menschen so konsumieren wie die Deutschen, wäre der Erdüberlastungstag bereits am 10. Mai gewesen. Deutschland schadet der Erde somit mehr als die meisten Länder. Die Dramatik wird auch daran sichtbar, dass der Erdüberlastungstag Anfang der 1970er Jahre noch Ende Dezember lag.

Das Global Footprint Network hat analysiert, welche Maßnahmen den Stichtag wieder nach hinten verschieben könnten. Der wichtigste

Faktor (60%) sind die Kohlendioxid-Emissionen. Deswegen hat die Senkung des CO₂-Ausstoßes die größte Wirkung. Einige Beispiele:

CO₂-Preis erhöhen = 63 Tage
Steigerung des elektrischen Stroms von derzeit 39% auf 75% = 26 Tage
Autofahren um 50% verringern = 13 Tage

Die konsumierte Fleischmenge halbieren = 17 Tage

Die Verschwendung von Lebensmitteln um 50% senken = 13 Tage

350 Millionen Hektar Wald wieder aufforsten = 8 Tage

Flüge zu touristischen Zielen halbieren = 1 Tag

Bezieht man noch die Erderwärmung mit ein, wird es noch dramatischer. Das 1,5 Grad Ziel wurde deutlich verfehlt. Jetzt gilt es die 2,0 Grad zu halten. Dabei reicht es nicht mehr aus die CO₂-Emission zu senken, sondern bereits ausgestoßenes CO₂



muss mit technischen Verfahren wieder aus der Atmosphäre entfernt werden.

Hoffentlich bewahrheitet sich nicht die These: dieser Sommer war der kühlsste der kommenden 10 Jahre.

Dr. Ulf Jacobi

Das nächste Treffen der Initiative findet am 14. September von

16.00 - 18.00 Uhr statt.

Treffpunkt: Räumlichkeiten von Kipepeo - fair & sozial e.V., Marktstr. 4 in Winterberg.

Interessierte an unserer Arbeit sind herzlich willkommen. Auch „nur mal reinschnuppern“ ist möglich.

Kontakt: klimafuture@web.de

Kinderschützenfest der Schützengesellschaft Winterberg am Sonntag, den 27. September 2026

Nachfolger für das Kinderschützenkönigspaar Ezra van Dijk und Marie Böhl gesucht

Nach der erfolgreichen Wiederbelebung im vergangenen Jahr lädt die Schützengesellschaft 1825 e.V. Winterberg am Sonntag, den 27. September 2026 erneut zum Kinderschützenfest ein. Gefeierte wird im Schützentreff „Am Postteich“ in Winterberg. Alle Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen.

Los geht es um 12:00 Uhr mit Spiel, Spaß und guter Unterhaltung. Ein besonderer Höhepunkt ist das Vogelschießen ab 13:00 Uhr, hierbei werden die Nachfolger vom amtierenden Kinderschützenkönigspaar Ezra van Dijk und Marie Böhl gesucht. Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse. Auch für die jüngeren und älteren Kinder, die nicht am Vogelschießen teilnehmen dürfen, wird

ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm angeboten.

Um 14:00 Uhr steht ein gemeinsames Mittagessen auf dem Programm. Die Spannung steigt anschließend weiter: Um 15:30 Uhr wird das neue Kinderschützenkönigspaar proklamiert. Den Abschluss des offiziellen Programms bildet ab 16:00 Uhr der Kindertanz.

Natürlich ist auch für das leibliche

Wohl der kleinen und großen Gäste bestens gesorgt.

Der Vorstand und die Offiziere der Schützengesellschaft freuen sich gemeinsam mit den amtierenden Majestäten auf ein fröhliches und harmonisches Kinderschützenfest. Alle Eltern und Kinder sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen abwechslungsreichen und geselligen Tag im Schützentreff „Am Postteich“ zu verbringen.

Traditioneller Seniorennachmittag der Winterberger Schützen am Samstag, den 26. September 2026

Zum diesjährigen Tag der „Junggebliebenen“ lädt die Schützengesellschaft 1825 e.V. Winterberg am Samstag, den 26. September 2026 ab 15 Uhr die älteren Schützenbrüder zu einem geselligen Nachmittag

in die Schießsportanlage „Schützentreff“ am Postteich herzlich ein. Eingeladen sind alle Schützenbrüder ab dem 65. Lebensjahr, deren Frauen, Lebensgefährtinnen und ganz besonders die Witwen unserer

verstorbenen Schützenbrüder. Vorstand und Offiziere haben mit ihren Frauen und Freundinnen auch in diesem Jahr alles für einen gemütlichen Nachmittag vorbereitet und freuen sich mit unseren Majestäten

auf viele Gäste bei frischem Kuchen, heißem Kaffee und kaltem Bier.

Für Unterhaltung ist in bewährter Art und Weise wie immer bestens gesorgt.

Drei Tage Zeltlager beim SCNL

40 Kinder und Jugendliche erleben abwechslungsreiches Wochenende auf der Sportanlage des SCNL

Vom 21. bis 23. August herrschte auf der Sportanlage des SC Neustenberg-Langewiese (SCNL) wieder einmal besonderes Leben. 40 Kinder und Jugendliche verbrachten drei abwechslungsreiche Tage beim traditionellen Zeltlager des Vereins. Organisiert und begleitet wurde das Zeltlager von acht engagierten Betreuerinnen und Betreuern. Auf dem Sportgelände wurden die Zelte aufgeschlagen und für drei Tage wurde das Vereinsgelände zum gemeinsamen Treffpunkt.

Bereits beim Aufbau der Zelte zeigte sich die besondere Gemeinschaft, die das Zeltlager seit Jahren prägt. Die Teilnehmer halfen einander, lachten viel und freuten sich sichtbar auf das gemeinsame Abenteuer. Das Betreuerteam hatte ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet, das von einer Hüpfburg, Geländespielen, Sportaktionen, bis hin zu einer stimmungsvollen Nachtwanderung reichte. Am Abend wurde gemeinsam gegrillt und in gemütlicher Runde zusammengesessen.

Ein besonderer Höhepunkt des Wochenendes war am Samstag die ge-



SCNL ©

meinsame Fahrt zum Fort Fun Abenteuerland. Dort konnten die Kinder und Jugendlichen einen erlebnisreichen Tag verbringen und zahlreiche Attraktionen genießen.

Das Zeltlager bot damit eine gelungene Mischung aus Abenteuer, Bewegung und Gemeinschaft. Für

die 40 Teilnehmer waren die drei Tage auf der Sportanlage des SCNL sicherlich ein Wochenende mit vielen schönen Erinnerungen.

Ein besonderer Dank gilt Friederike und Viktoria Pape sowie den sechs Betreuerinnen und Betreuern, die mit ihrem Einsatz dafür sorgten, dass

das Zeltlager zu einem gelungenen Erlebnis für alle Kinder und Jugendlichen wurde.

Mit spannenden Geschichten, neuen Freundschaften und dem festen Vorsatz, in 2 Jahren wieder dabei zu sein, endete das Zeltlager 2026 des SCNL.

Winterberg: Keine Sommerferien für die Ukraine-Hilfe

Die solidarische Arbeit des Sozialvereins Kipepeo e.V. geht weiter



Sommerferien 2026. Normalerweise eine ruhige Zeit bei Vereinen, auch bei Kipepeo e.V. Für die Ukraine-Hilfe traf das in diesem Sommer jedoch nicht zu. Hier ereigneten sich ganz wunderbare Dinge. (Ein Bericht von Jan van Egmond, Kipepeo e.V.)

Am 8. Juli beluden wir mit einer Gruppe von Helferinnen und Helfern in Winterberg-Siedlinghausen den 18. Lkw mit Hilfsgütern.

Ende Mai fuhr das in Siedlinghausen ausgemusterte Feuerwehrauto in Richtung Ukraine. Das war sehr schön, aber dieses Fahrzeug war damals nicht ganz komplett. Es

fehlten die Schläuche. Sie waren als Ausstattung für das neue Winterberger Feuerwehrauto im Sauerland geblieben.

Wir haben uns daher riesig gefreut, als wir die Zusage für 64 hochwertige Feuerwehrschräuche von einem Hersteller-Unternehmen aus Marsberg erhielten.

Inzwischen wurde diese wertvolle Spende an eine Feuerwehreinheit der Stadt Odessa im Südosten der Ukraine, nahe der Frontlinie, geliefert. Diese Einheit aus Reservisten besteht ausschließlich aus pensionierten Feuerwehrleuten. Doch angesichts der zahlreichen Angriffe



Humanitäre Hilfe Korbach: Ein Krankenwagen für die Ukraine ©

der russischen Armee auf die Stadt Odessa und der dortigen Dürre in diesem Sommer war von Ruhe für diese Menschen kaum die Rede. Sie freuen sich daher sehr über die Ausrüstung. Zur Zeit sind wir noch auf der Suche nach besserer Feuerwehrbekleidung als der gebrauchten Ausstattung, über die Feuerwehrleute bisher verfügen. Darüber hinaus kam noch eine großartige Aktion zustande: Wir arbeiten seit längerem mit dem Verein „Humanitäre Hilfe Korbach“ beim Transport der gesammelten Hilfsgüter für die Ukraine zusammen. Die Korbacher hatten kürzlich

die Möglichkeit, einen Krankenwagen in ausgezeichnetem Zustand zu kaufen, aber es fehlte noch eine beträchtliche Summe Geldes. Die Lösung des Problems: Kipepeo arbeitet u. a. mit dem *Aachener Netzwerk* zusammen. Gemeinsam mit diesem Verein konnte Kipepeo die noch fehlenden Mittel aus Spenden aufbringen. So waren wir zu dritt stark. Dazu kam noch ein vierter Verein: Unser Partner Gora Dobra U. A. in Lviv kümmerte sich um die weitere Abwicklung in der Ukraine. Der Krankenwagen wurde von den Korbachern nach Lviv gefahren und dort über Gora Dobra U.A. an die



Die neuen Feuerwehrschräuche können angeschlossen werden ©

ukrainischen Behörden übergeben. Nach einigen Anpassungen ist dieses Fahrzeug inzwischen bereits beim Transport von verwundeten Soldaten im Einsatz. Wir werden auch in Zukunft nach neuen Kooperationsmöglichkeiten suchen, um die Ukraine-Hilfe zu stärken. Auch mit einem Verein in Bayreuth (Kriegskindernothilfe) pflegen wir eine Partnerschaft. Mittlerweile füllt sich unser Lager ein weiteres Mal mit neu abgeholten oder angelieferten Hilfsgütern. Bereits Mitte September wird ein weiterer voll beladener Lkw in Richtung Ukraine aufbrechen. Helfen Sie uns dabei? Gerade für

die Transportkosten werden finanzielle Mittel benötigt.

Fragen? Sie erreichen uns unter der E-Mail-Adresse verein@kipepeo-fair-sozial.de

Spenden unter Angabe des Verwendungszwecks „Ukrainehilfe“ bitte an

IBAN
DE94 4606 2817 5191 0311 00
Volksbank Sauerland eG

oder:
IBAN
DE44 4665 0005 0000 0042 75
Sparkasse Mitten im Sauerland
Kontoinhaber: Kipepeo - fair und sozial e.V.

Caritas Brilon lädt zum Digitalen Treffpunkt ein: Resilienz entdecken im herausfordernden Alltag

Altkreis Brilon / Waldeck. Der Alltag fordert Menschen auf vielfältige Weise heraus: berufliche Aufgaben, familiäre Verantwortung, persönliche Veränderungen oder unerwartete Lebenssituationen. Umso wichtiger ist es, eigene Kraftquellen zu kennen und Wege zu finden, mit Belastungen gut umzugehen. In einem neuen Format bietet der Caritasverband Brilon Menschen Rat, Hilfe

und Gemeinschaft beim Digitalen Treffpunkt an. Im Rahmen des Projektes „Räume schaffen - Menschen Raum geben“ lädt die Caritas Brilon alle interessierten Menschen jeden Alters zu dem Digitalen Treffpunkt ein. Die Online-Veranstaltung findet am 23. September 2026 von 18.00 bis 19.00 Uhr statt und steht unter dem Thema „Resilienz entdecken im her-

ausfordernden Alltag“. Die Projektkoordinatorinnen Pia Stietz und Birgitta Nolte möchten mit den Teilnehmenden ins Gespräch kommen und dazu anregen, die eigene Widerstandskraft zu erkunden, neue Perspektiven zu entwickeln und praktische Impulse für mehr Gelassenheit und Lebensfreude mitzunehmen. Nach einem kurzen thematischen Einstieg bietet

der Digitale Treffpunkt Raum für den Blick auf persönliche Kraftquellen und hilfreiche Strategien für herausfordernde Situationen.

Anmeldung:

Die Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung bis zum 20. September 2026 ist erforderlich. Kontakt: Birgitta Nolte, Mobil: 015129202146 oder per E-Mail an b.nolte@caritas-brilon.de.

Der Pastoralverbund Winterberg lädt im September zu besonderen Veranstaltungen ein

Bei den Terminen des Pastoralverbundes Winterberg für September hat sich ein kleiner Fehlerteufel eingeschlichen:

Die Sundowner - Wanderung ab der Pilgerkirche in Altastenberg

ist am Freitag, den 04. September 2026 um 18 Uhr und die Hl. Messe mit Begleitung des Chores Cäcilia in der Pfarrkirche in Winterberg ist am Sonntag, den 06. September um 19 Uhr!

Herzliche Einladung zum „Sonntag am Dienstag“ - Zeit in Gottes Gegenwart

Der Sonntag ist für viele Christen der Tag für Gottesdienst und Gemeinschaft. Doch in unserer vom Tourismus geprägten Region arbeiten viele Menschen gerade am Wochenende in Hotels, Gastronomie und Service und können deshalb sonntags kaum am Gottesdienst teilnehmen.

Deshalb laden wir - Die Evangelische Friedenskirchengemeinde Hoch-

sauerland, zu einem Gottesdienst unter der Woche ein - jeden dritten Dienstag im Monat um 18.00 Uhr in der Kirche in Winterberg. Nächste Termine: 15. September, 20. Oktober und 17. November.

Wir freuen uns auf Sie! Wenn dieses neue Angebot angenommen wird, möchten wir es gerne fortsetzen. Pfarrerin Dr. Sandra Gintere

Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius

Buch im Zelt: Lena Schätze zu Gast in St. Bonifatius

Ein besonderer Literaturabend erwartet Sie in diesem Jahr bei „Buch im Zelt“ in der Zeltkirche des Bildungs- und Exerzitienhauses St. Bonifatius.

Am Freitag, 18. September, um 19.30 Uhr begrüßen wir die vielfach beachtete Autorin und Trägerin des renommierten Ingeborg-Bachmann-Preises 2026 Lena Schätze, die aus ihrem Roman „Das Schwarz an den Händen meines Vaters“ lesen wird. Sie erzählt eindrucksvoll von den Folgen der Alkoholsucht eines Vaters und davon, wie eine Suchterkrankung das Leben einer ganzen Familie beeinflusst. Es geht um die

Sehnsucht nach Liebe und Anerkennung, um Verlust und Abschied, aber auch um den Mut, den eigenen Weg zu finden. Ein bewegendes Buch, das berührt und zum Nachdenken anregt. Wir freuen uns sehr, Lena Schätze in St. Bonifatius begrüßen zu dürfen und laden Sie herzlich zu diesem besonderen Abend ein. Im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit, mit der Autorin ins Gespräch zu kommen, Bücher signieren zu lassen und den Roman vor Ort zu erwerben. Eintritt: 12 €

Karten sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

St. Bonifatius
Bildungs- und Exerzitienhaus
Elkeringhausen



Foto: © Boris Breuer

Kursangebot des Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius

Vom 2. bis 4. Oktober 2026 lädt das Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius zu einem Kletterwochenende für Erwachsene ein: **„Von oben sieht alles anders aus“**

Bist Du bereit für einen Perspektivwechsel in schwindelerregender Höhe?

Dann ist unser Kletterwochenende genau das Richtige für Dich! Entdecke die Freiheit und den Nervenkitzel beim Klettern in den Baumkronen in St. Bonifatius! Neben den Klettererlebnissen in der Natur werden Dich in diesen Tagen spirituelle Impulse begleiten zu der Frage, was Dich im Leben trägt und

hält. Genieße die frische Luft und die Schönheit des Waldes, während Du Deine Grenzen austestest und die Augenblicke einmal aus einer anderen Perspektive betrachtest. Zur Teilnahme braucht es Schwindelfreiheit, innere und äußere Beweglichkeit und Lust auf Outdoor-Abenteuer.

Für Ihre Anmeldung oder bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an: Bildungs- und Exerzitienhaus St. Bonifatius

Bonifatiusweg 1 - 5
59955 Winterberg-Elkeringhausen
Fon: 02981 9273 - 0

Mail:
info@bonifatius-elkeringhausen.de

St. Bonifatius
Bildungs- und Exerzitienhaus
Elkeringhausen



Erstkommunion 2027 und die Vorbereitung darauf

Eltern, die ihr Kind im nächsten Jahr in einer der Gemeinden des Pastoralverbundes zur Erstkommunion führen möchten, sind herzlich eingeladen sich bereits jetzt auf den Weg zu machen: besuchen Sie mit Ihrem Kind die Sonntags-Gottesdienste Ihrer Gemeinde, denn Kommunion heißt Gemeinschaft.

Die Vorbereitung auf die Erstkommunion sollte eingebettet sein in eine christliche Erziehung im Elternhaus; die Vorbereitung in Gemeinde und Pastoralverbund kann diese nur unterstützen! Als Verantwortliche für die Kommunionvorbereitung möchte ich (Regina Swoboda, Gemeindeferentin) mit Ihnen ins Gespräch

kommen, so lade ich - auch im Namen des pastoralen Teams - herzlich zu einem Elternabend ein:

Am Dienstag, 22. September um 19 Uhr ins Edith-Stein-Haus, Auf der Wallme in Winterberg

Sehr gerne können Sie bereits vorab mit mir Kontakt aufnehmen - telefonisch oder per Mail - oder auch

persönlich: am 9., 10., 14. und 15. September zwischen 16 und 18 Uhr können Sie gerne mit Ihrem Kommunionkind zum Kennenlernen im Pfarrbüro in Winterberg vorbeikommen!

Eine persönliche Einladung erfolgt nicht!

Ende: Kirchen, Kindergärten, Schulen ...

LOKALES

Wir sagen danke

Zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit durften die Schulkinder des DRK Familienzentrums Winterberg einen ganz besonderen Vormittag erleben

Auf dem Erlebnisberg Kappe konnten sie sich sportlich ausprobieren, spannende Herausforderungen meistern und gemeinsam viele schöne Momente sammeln.

Mit viel Freude, Mut und Teamgeist erkundeten die Kinder die verschiedenen Angebote und genossen einen erlebnisreichen Ausflug, der ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein herzliches Dankeschön gilt Simone und Nico Brinkmann vom Erlebnisberg Kappe sowie dem Team des Kletterwaldes und des Kappe Express rund um Klaus Greve. Durch die freundliche Betreuung, die tolle Organisation und das große Engagement wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere angehenden Schulkinder.

Vielen Dank für die Unterstützung und die schönen Erinnerungen, die Sie unseren Kindern geschenkt haben.

Die Vorschulkinder der DRK KiTa Winterberg konnten den Erlebnisberg mit der Kappe Express erkunden.



25 Jahre für Sie vor Ort!

AUTO DIENST

DIE MARKEN-WERKSTATT

Für alle PKW



TÜV NORD

Unser Zusatz-Service im September:
TÜV* + Breakfast
Sa.19.09.2026

Ihr Auto kommt zum TÜV und Sie zum Frühstück!



Um Voranmeldung wird gebeten.

Stefan Kronauge
Industriestraße 2 · 59969 Hallenberg
Tel: 02984-908310 · www.kronauge.de

ZENTRALGOTTESDIENST

in Winterberg





6. SEPTEMBER 2026
10.30 UHR IN WINTERBERG

Auftakt zum
Pilgerwoche für die Demokratie



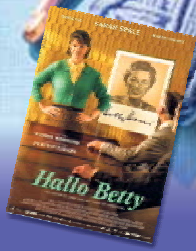
An diesem Sonntag findet
NUR der Zentralgottesdienst in Winterberg
statt.
Herzliche Einladung! ♥

DIE NÄCHSTEN GOTTESDIENSTE

 SONNTAG, 13. SEPTEMBER	 SONNTAG, 20. SEPTEMBER
 9.00 Uhr – Langewiese	 9.00 Uhr – Langewiese
 10.30 Uhr – Winterberg	 10.30 Uhr – Winterberg



Evangelische Friedenskirchengemeinde
Hochsauerland
Wir freuen uns auf Sie!



KINO & STRICKEN

am 15.09. um 17 Uhr
Bitte telefonisch reservieren: 02981-7385

filmtheater

WINTERBERG
Nuhnstraße 13 • Tel. 02981/7385 • www.filmtheater-winterberg.de



Foto: Joachim Padberg aus Grönebach



Regional genießen - näher dran, bewusster essen



Positive Merkmale sind: kurze Transportwege, saisonale Verfügbarkeit und eine Verbindung zu lokalen Erzeugern - diese Aspekte stärken den Genuss durch Frische und Authentizität.

Vorteile für Genuss, Umwelt und Region

Frische und Geschmack: Produkte, die nicht über weite Strecken transportiert wurden, sind meist kürzere Zeit nach der Ernte erhältlich - das fördert Aroma und Genuss.

Umwelt und Nachhaltigkeit: Weniger lange Transportwege können geringere Umweltbelastung bedeuten, langfristige Vorräte aus der Region stärken zudem lokale Wirtschaftskreisläufe.

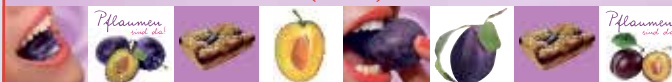
Regionale Wertschöpfung: Der Einkauf vor Ort und die Nutzung regionaler Lebensmittel unterstützen Produzenten in der Region, fördern Vielfalt und helfen mit, Kulturlandschaften zu erhalten.

Regional zu genießen ist mehr als nur ein Trend, es bedeutet Wertschätzung für das, was unsere unmittelbare Umgebung kulinarisch liefert. Wer beim Einkauf bewusst auswählt und dabei Herkunft, Saison und Produktionsweise im Blick behält, kann sowohl dem eigenen Genuss als auch der Umwelt und der regionalen Wirtschaft etwas Gutes tun.

(Text mit Hilfe von KI erstellt)

Wir sind auch sonntags
für Sie da!

Isken
Mein Bäcker mit Herz(lichkeit).



Wenn wir beim Einkauf bewusst zur heimischen Landwirtschaft greifen oder beim Essen regionale Spezialitäten wählen, dann geht es längst nicht nur um Geschmack. „Genuss regional“ zeigt sich als Kombination aus Kulinarik, Umweltbewusstsein und Stärkung der Region.

Was macht regionalen Genuss aus?

Regional heißt, dass Lebensmittel beziehungsweise Produkte nahe dem eigenen Wohnort erzeugt, verarbeitet und vermarktet werden.

Speisekarte



TRADITIONELLE ASIATISCHE KÜCHE
& SUSHI-GERICHTE

HAGENSTRASSE 11 | 59955 WINTERBERG
TELEFON 02981 508 91 04

- Garten- und Landschaftsbau
- Floristik

Klauke Gärtnerei Grabpflege

Gartenbau Klauke
www.gartenbau-klauke.de
Nuhnetalstraße 74
59955 Winterberg Züschen
Telefon 02981 - 27 93
Mobil 0170 205 34 23

Goldschmiede Beste seit 1945

Ankauf aller Edelmetalle -
Anfertigung von Schmuck mit Diamanten - Hochzeits- & Verlobungsringen
Die besten Preise beim Goldschmiedemeister. Wir rechnen nach Tageskurs!
Tel. 02981/2163 · www.goldschmiede-beste.de



Wussten Sie schon, dass Ketchup nicht gleich Ketchup ist?

Die beliebte, fruchtig-süße Soße ist für viele ein unverzichtbarer Begleiter beim Grillabend, zu Pommes, Nudeln und Co.. Weniger bekannt ist, dass in den Tuben und Flaschen nicht nur viel Zucker, sondern je nach Ketchup-Sorte auch kaum Tomaten stecken. Im Deutschen Lebensmittelbuch wird nur für Produkte, die als „Tomaten ketchup“ bezeichnet werden, eine Mindestmenge von sechs Prozent Tomatentrockenmasse definiert. Für Gewürzketchup wird hingegen keine Mindestmenge an Tomaten festgelegt, da nicht alle Produkte in den Leitsätzen für Lebensmittel abgebildet werden. Das hat zur Folge, dass im Gewürzketchup in der Regel deutlich weniger der wertvollen Tomaten vorhanden sind. „Oft sind dann beispielsweise mehr Zucker oder Süßungsmittel in diesen Produkten enthalten. Verbraucher:innen, die möglichst wenig Industriezucker und Zusatzstoffe zu sich nehmen wollen, sollten daher bei Gewürzketchup genau die Zutatenliste lesen“, erklärt Stefanie Vogt, Verbraucherberaterin bei der Verbraucherzentrale NRW in Bergisch Gladbach. Mehr zur Lebensmittelkennzeichnung: www.verbraucherzentrale.nrw/node/13257 (Verbraucherzentrale NRW e.V.)



Dienstags und samstags Gerstelbrot!

Montag: Astenkruste und Weißbrot

Dienstag: Eckbrot

Donnerstag: Körnerkruste und Astenkruste

Freitag: Kartoffeldinkelbrot und Dinkelmalzbrot

Samstag: Gerstelbrot, Weißbrot, Eckbrot und Baguette

Sonntag: Frische Brötchen

Kasseler, Eckbrot, Körner- und Astenkruste wurden bei der Brotprüfung mit "sehr gut" ausgezeichnet!

Café
Engemann
Konditorei • Bäckerei • Restaurant

www.cafe-engemann.de
Am Waltenberg 14
59955 Winterberg
T 02981 7374

„Schwitzen im Ei“ Lange Saunanacht im OVERSUM

**18.09., 16.10. und 20.11.2026,
jeweils von 19:30 bis 23:30 Uhr**



- Schwimmen im Außenbecken und Whirlpoolbereich
- Verschiedene Erlebnisaufgüsse bis 23:30 Uhr
- Alles FKK
- Wellness Bistro mit Snacks & Drinks
- Massage-Angebote

20 Euro
pro Person (inkl.
Handtücher)

Hotel Oversum
Am Kurpark 6
59955 Winterberg •
Tel. 02981 / 92955-0
www.oversum-vitalresort.de

Sofort Bargeld Gold- & Silberankauf zum Tageshöchstpreis Altgold • Münzen • Zahngold Besteck • D-Mark-Tausch 2:1 Vertrauen Sie nur dem Fachmann vor Ort!	Schmuck & Uhren DRÖGE Hauptstr. 18 • Winterberg Do. & Fr. 11:00 - 13:00 & 14:00 - 17:00 Samstag 11:00 - 15:00 Goldankauf & Trauringauswahl auch nach Vereinbarung • 02981 / 929 72 42
--	--

Vorstellung LebeON - die AquaKids Schwimmschule aus Korbach

LebeON ist die Weiterentwicklung der AquaKids Schwimmschule, die **Barbara Noebel** gemeinsam mit ihrer Mutter, **Gertrud Welk**, vor über 25 Jahren ins Leben gerufen hat. Aus diesem reichen Erfahrungsschatz heraus ist LebeON entstanden - ein ganzheitliches Konzept, das alle Kursangebote im Wasser und an Land unter einem Dach vereint.

Barbara Noebel ist **Diplompsychologin, Kinderkrankenschwester, systemische**

Familientherapeutin, Hypnotherapeutin und Aquapädagogin. Sie hat alle Kurskonzepte selbst entwickelt und ist Gründerin von LebeON. Darüber hinaus ist sie **Vizepräsidentin des Bundesverbandes für Aquapädagogik**.

LebeON begleitet Familien, wenn das Leben beginnt - bereits in der Schwangerschaft. Ob im Wasser oder an Land: Alle Konzepte tragen dasselbe Fundament und sind aufeinander abgestimmt. Das Angebot

gliedert sich in drei Bereiche:

AquaKids

Baby-, Kleinkind- und Kinderschwimmen ab der 6. Lebenswoche und Baby-Thalasso. AquaKids ist das Herzstück von **LebeON** und trägt den über 25-jährigen Erfahrungsschatz in sich. Kinder kommen aus dem Wasser - neun Monate lang von ihm umgeben. Ziel ist es, dass Wasser ein vertrautes Element bleibt: Die Kinder sollen sich im Wasser zu Hause fühlen, im Notfall selbst retten können, schwimmen lernen, ihre motorischen Fähigkeiten schulen, emotional, kognitiv und sozial reifen.

Aqua Sports

Schwangerenschwimmen und Aqua Fitness - für werdende Mütter und Erwachsene jeden Alters.

Unter dem Bereich **Angebote an Land** werden alle Kursformate außerhalb des Wassers gebündelt:

- **„Gemeinsam Wachsen“** - ein von Barbara Noebel entwickeltes Kurskonzept für Babys, Kleinkinder und Kinder ab der 6. Lebenswoche.
- **Eltern-Coaching und Schwangeren-Coaching** • **Baby-Wellness** - Wohlbefindens- und Entspannungsangebote für die Kleinsten in der Sauna
- **Workshops und Vorträge** zu den Themen Elternschaft, Schwangerschaft und intrauterine Entwicklung.

Alle Landangebote basieren auf demselben pädagogischen Fundament wie die Wasserkurse.

Allen **LebeON-Konzepten** liegt dieselbe Haltung zugrunde: eine

wertschätzende, ganzheitliche Sichtweise mit dem Fokus auf individuelle Förderung - wissenschaftlich fundiert und stets orientiert am aktuellen Stand der Forschung. Als Diplom-Psychologin fließt psychologisches Fachwissen unmittelbar in alle Konzepte ein. Das Team wird kontinuierlich und über den Tellerrand hinaus fortgebildet, u. a. durch internationale Fachveranstaltungen. Kind und Begleitperson werden stets als Einheit verstanden - sie wachsen gemeinsam. Dazu zählen die **motorische, kognitive und emotionale Entwicklungsbegleitung, die soziale Kompetenzentwicklung und -begleitung sowie die Unfallprophylaxe**.

Es werden **fortlaufende Kurse** angeboten - ohne festes Ende, kalenderquartalsweise organisiert. Familien erhalten einen festen Platz und bleiben so lange, wie sie möchten.

Im Becken herrscht eine ideale Wassertemperatur von 30-32 °C - für Babys und Kleinkinder pädagogisch empfohlen und von Eltern sehr geschätzt. Kühlere Temperaturen sind eher für ältere Kinder gut geeignet.

Schwimmschule AquaKids by LebeON GbR

Remscheider Straße 21

34497 Korbach

Tel.: (05631) 501010

E-Mail: Barbara.Noebel@

schwimmschule-korbach.de

www.schwimmschule-korbach.de

Sprechzeiten: Mo., Mi. & Do.

09.00-12.30 Uhr



ANZEIGEN . DRUCK . WEB . FILM PROSPEKTVERTEILUNG . BANNER



Ihre **DIGITAL-AUSGABE:**
www.rundblick-hochsauerland.de



BANNER für das digitale MITTEILUNGSBLATT einfach bei mir schalten. Ich rücke Ihre Produkte und Dienstleistungen, die Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens maßgeschneidert nach Ihren Wünschen ins richtige Licht. Rufen Sie mich an - ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen!

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



Auch für Rundblick Hallenberg und Rundblick Medebach!



MEDIENBERATERIN
Birgit Lauber

MOBIL +49 176 19 2600 27

E-MAIL b.lauber@
rautenberg.media



Fotoausstellung zum Thema psychische Gesundheit

Hochsauerlandkreis. Das Projekt „Ich+Ich - Vielleicht ganz: Ein Portrait innerer Welten“ des Sozialwerks St. Georg Teilhabe und der Künstlerin/Fotografin Esther Posala wird in Kooperation mit dem Gesundheitsamt des Hochsauerlandkreises, dem Kunst- und Kulturverein Pro Forma sowie dem DampfLandLeute-Museum in Eslohe realisiert. Es handelt sich bereits um die dritte Ausstellung des Projektes. Gemeinsam setzen die Partner ein starkes Zeichen für Offenheit, Begegnung und den Austausch über psychische Gesundheit.

Das Thema berührt in besonderer Weise, weil psychische Gesundheit nicht selbstverständlich ist. Die Ausstellung schafft einen Rahmen, in dem Menschen zusammenkommen, miteinander ins Gespräch treten und unterschiedliche Perspektiven wahrnehmen können. Damit leistet das Projekt einen wichtigen Beitrag zur Sensibilisierung und Entstigmatisierung psychischer Belastungen.

Die offizielle Eröffnung findet am 3. September um 18 Uhr statt. Am 10. September um 18 Uhr lädt ein Austausch- und Begegnungs-

abend dazu ein, das Gespräch zu vertiefen und miteinander in Verbindung zu kommen. Darüber hinaus realisiert das Gesundheitsamt eine Web-Ausstellung, die bald online verfügbar sein wird. So erhalten auch Menschen, die nicht persönlich nach Eslohe kommen können, die Möglichkeit, das Projekt zu erleben.

Die Ausstellung läuft von Donnerstag, 27. August, bis Sonntag, 4. Oktober, und kann während der üblichen Öffnungszeiten des DampfLandLeute-Museums besichtigt werden.



HOCHSAUERLAND

GEMEINDELEBEN

ONLINE:

RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE



Chorgesang an der Kaffeetafel

„Café Choriosio - Singen mit Freunden“ heißt es wieder am Sonntag, 6. September. Der Verein CHORiosio Braunshausen e.V. lädt dazu in die Schützenhalle Braunshausen ein.

Ab 14 Uhr gestalten der gemischte Chor 1946 Hildfeld „Haste Töne“, der Kirchenchor „Cäcilia“ Hallenberg, der MGV „Liedertafel 1878“ Goddelsheim, die Sangesfreunde „Glück Auf“ Dreislar, Singing Circle Winterberg und die Chorgemeinschaft Braunshausen-Somplar mit ihren Liedvorträgen einen unter-

haltsamen Nachmittag mit großem Kuchenbuffet, Kaffee sowie einem Imbiss und kühlen Getränken.



Evangelische Friedenskirchengemeinde Hochsauerland

Dienstag, 1. September, 10:30 Uhr, in Winterberg
Auftakt zum Pilgerwoche für die Demokratie. An diesem Sonntag findet nur der Zentralgottesdienst in Winterberg statt. Herzliche Einladung!
Die nächsten Gottesdienste

Sonntag, 13. September
9 Uhr - Langewiese
10:30 Uhr - Winterberg
Sonntag, 20. September
9 Uhr - Winterberg
10:30 Uhr - Medebach
Wir freuen uns auf Sie!

LOKALES | KITA / SCHULEN | SPORT | GEMEINDELEBEN | GESUNDHEIT | TERMINE U.V.M. ...



HOCHSAUERLAND



NEWS AUS DEM HOCHSAUERLAND – JETZT AUCH UNTER:

rundblick-HOCHSAUERLAND.DE
Hallo liebe HOCHSAUERLÄNDERer*innen,
RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE IST ONLINE - 100% HOCHSAUERLAND!
Alles was in der Region passiert, was für Dich wichtig ist, kriegst Du jetzt auf Handy, Tablet oder PC! Schau direkt rein: www.rundblick-hochsauerland.de. Bist Du in einem Verein / einer Institution, dann registriere Dich jetzt auf redaktion.rautenberg.media und erhalte einen Zugang für unser Redaktionssystem. Deine Nachrichten kommen dann in die gedruckte Ausgabe des Mitteilungsblattes Winterberg und in die online-Ausgabe des Rundblick Hochsauerland.



RUNDBLICK-HOCHSAUERLAND.DE – wir freuen uns auf Dich!

MIETEN STATT KAUFEN!

Scannen & Reservieren!



Stemmhammer
Schlagkraft: 41 J
Gewicht: 18 kg

C.E. MÖSCHEID

Alles zum Bauen und Renovieren

Maler
LEBER

Malerwerkstätten
Christopher Seston GmbH

- Raum- und Fassadengestaltung
- Kreativtechniken
- Wärmedämmung
- Bodenbeläge
- Parkett



Eichendorffsiedlung 12
59955 Winterberg-Silbach
www.malerleber.de
info@malerleber.de

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

RUND UM MEIN
PLANEN | BAUEN | RENOVIEREN | DEKORIEREN



ZUHAUSE
WOHNTRÄUME LEBEN

Starkregen: Gefahr aus dem Keller

Innerhalb weniger Minuten laufen Straßen voll, Gullydeckel heben sich an, Wasser drückt in Hauseingänge und Keller. Starkregenereignisse treten in Deutschland seit Jahren häufiger auf - und sie treffen längst nicht mehr nur klassische Hochwassergebiete an großen Flüssen. Besonders betroffen sind oft Wohngebiete, deren Kanalisation enorme Wassermengen kurzfristig nicht aufnehmen kann.

Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes nimmt die Wahrscheinlichkeit intensiver Starkregenfälle durch den Klimawandel zu. Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit speichern - entlädt sie sich plötzlich, geraten Entwässerungssysteme vielerorts an ihre Grenzen. Für Hausbesitzer kann das teuer werden: vollgelaufene Keller, beschädigte Heizungen, zerstörte Möbel oder Feuchtigkeitsschäden an Wänden und Böden gehören zu den häufigsten Folgen.

Ein zentrales Problem ist sogenanntes Rückstauwasser. Dabei drückt Wasser aus der überlasteten Kanalisation zurück in private Gebäude - meist über Bodenabläufe, Toiletten oder Waschbecken im Keller. Viele Eigentümer unterschätzen dieses Risiko. Tatsächlich sind Häuser selbst dann gefährdet, wenn sich kein Gewässer in der Nähe befindet.

Eine wichtige Schutzmaßnahme sind deshalb Rückstauklappen. Sie verhindern, dass Wasser aus dem öffentlichen Kanalnetz in das Gebäude zurückfließt. Fachleute weisen allerdings darauf hin, dass solche Systeme regelmäßig gewartet werden müssen, damit sie im Ernstfall funktionieren. Gerade ältere Häuser verfügen häufig noch nicht über ausreichende Rückstausicherungen.

Auch die Gestaltung rund ums Haus spielt eine Rolle. Versiegelte Flächen wie gepflasterte Einfahrten oder In-



Wer Objekte in Kellerräumen etwas erhöht lagert, kann potentielle Schäden minimieren.

nenhöfe verhindern, dass Regenwasser versickern kann. Stattdessen fließt es oberflächlich ab und sammelt sich an tief gelegenen Stellen. Entsiegelte Flächen, kleine Mulden oder begrünte Bereiche können helfen, Regenwasser besser aufzunehmen.

Besonders kritisch wird es bei Kellerräumen, die als Wohn- oder Lagerräume genutzt werden. Experten raten dazu, wertvolle Gegenstände, Elektrogeräte oder wichtige Dokumente nicht direkt auf dem Boden zu lagern. Schon wenige Zentimeter Wasser können hohe Schäden verursachen.

Auch Lichtschächte gelten als typische Schwachstellen. Sind sie nicht ausreichend gesichert oder entwässert, läuft Wasser dort oft zuerst ins Gebäude. Spezielle Abdeckungen oder erhöhte Einfassungen können das Risiko reduzieren.

Neben technischen Schutzmaßnahmen gewinnt der Versicherungsschutz

zunehmend an Bedeutung. Schäden durch Starkregen oder Rückstau sind in vielen Fällen nicht automatisch durch eine normale Wohngebäude- oder Hausratversicherung abgedeckt. Relevant ist häufig eine zusätzliche Elementarschadenversicherung. Verbraucherzentralen weisen seit Jahren darauf hin, dass viele Eigentümer ihren Versicherungsschutz falsch einschätzen. Kommunen beschäftigen sich inzwischen ebenfalls intensiver mit dem Thema. Zahlreiche Städte erstellen sogenannte Starkregengefahrenkarten, die zeigen, welche Bereiche bei extremen Regenfällen besonders gefährdet sind. Für Eigentümer können solche Karten wichtige Hinweise liefern, wie hoch das persönliche Risiko tatsächlich ist. Prävention wird dabei immer wichtiger. Denn selbst moderne Kanalisationen lassen sich nicht unbegrenzt ausbauen. Viele Experten gehen deshalb davon aus, dass sich private Haushalte künftig stärker auf Extremwetter vorbereiten müssen.

Dazu gehören oft schon vergleichsweise einfache Maßnahmen: Abläufe regelmäßig reinigen, Rückstauklappen prüfen lassen, sensible Technik höher lagern oder Sandsäcke für Notfälle bereithalten. Entscheidend ist vor allem, das Risiko nicht erst dann ernst zu nehmen, wenn Wasser bereits im Keller steht. (Text mit Hilfe von KI erstellt)



BRAUN & LEFARTH
Haustechnik GmbH
Telefon (0 29 81) 92 71 90

Meisterbetrieb

– Beratung – Planung – Ausführung

• Heizung • Sanitär • Lüftung • Solartechnik

• Erneuerbare Energien • Schwimmbad • Kundendienst

Braun & Lefarth Haustechnik GmbH • Am Hagenblech 3 • 59955 Winterberg
service@braun-lefarth-haustechnik.de www.braun-lefarth-haustechnik.de

Tischlerei Holztec, Inh. Andreas Koch aus Medebach-Küstelberg



Fensterkombination von der Tischlerei Holztec

Tischlerei Holztec mit dem Inhaber Andreas Koch aus Medebach-Küstelberg bietet alles von der Planung und Anfertigung individueller Haustüren über die Fertigung von Einbaumöbeln nach Maß, den Einbau von Fenstern in allen Rahmenmaterialien, die ganz individuell nach eigenen Vorstellungen hergestellt werden können. Als Spezialist für die Neuanfertigungen sowie den detailgetreuen Nachbau alter **historischer Haustüren** fertigt Andreas Koch einbruchssichere und **individuelle Holzhaustüren**. Schließlich hinterlässt die Haustür den ersten Eindruck und ist quasi die "Visitenkarte" eines jeden Hauses. Bei der Optik sind keine

Grenzen gesetzt. Auch Fenster, individuelle Möbel, Treppen, Küchen- und Badmöbel oder Wintergärten werden hier geplant und gebaut.

Des weiteren bietet Holztec neben dem Einbau von Türen wie Zimmertüren, sicheren Wohnungstüren sowie Trennwänden und Trennwandsystemen mit Gleittüren, auch die Nachrüstung von Fenstern und Türen mit Sicherheitssystemen und Beschlägen an. Ebenso den Einbau hochwertiger Isoliergläser, Reparaturarbeiten an Fenstern, Rollläden und Möbeln. Auch das Verlegen von Fertigparkett, Laminat, Korkboden oder

Vertäfelungen gehört neben der Beratung in Sachen Innenausbau und Treppenrenovierung zum Aufgabengebiet. Vor ein paar Jahren kam die Fertigung von Balkonen,

Zäunen und Sichtschutzelementen aus Kunststoff hinzu. Natürlich gibt es auch hier eine Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten in Form und Farbe. [BL]



Zeitlose Haustürgestaltung von der Tischlerei Holztec



Moderne Haustür von der Tischlerei Holztec

TISCHLEREI *Andreas Koch*

HOLZTEC

Inh. Andreas Koch

tischlernrw

Tischlerei
&
mehr

**KREATIVITÄT UND QUALITÄT
AUS EINER HAND!**

59964 Medebach-Küstelberg
Tel. 02981/90 88 35 • Mobil: 0175 599 40 40
info@tischlerei-holztec • www.tischlerei-holztec.de



Photovoltaikanlage mit Wärmepumpe kombinieren

Komplettlösungen vom Meisterbetrieb Menke aus Winterberg-Siedlinghausen



Der Meisterbetrieb Menke in Winterberg-Siedlinghausen

Um die in Erde, Wasser oder Luft gespeicherte Wärme verfügbar zu machen, nutzen Wärmepumpen elektrische Energie. Durch die Kombination mit einer Photovoltaikanlage lässt sich ein erheblicher Teil des benötigten Stroms aus Sonnenenergie erzeugen. **Damit erlangt man mehr Unabhängigkeit von Energieversorgern und es fallen geringere Stromkosten an.** Der Meisterbetrieb Menke

aus Siedlinghausen steht für diese Anwendung mit einem **entsprechend abgestimmtem System von Photovoltaikanlage und Wärmepumpe beratend und ausführend zur Seite.** Eine Ausrichtung auf Ost- oder Westdächern passt am besten zum typischen Verbrauchsverhalten eines Privathaushalts, da die Module in den Morgen und Abendstunden Strom pro-



Moderne Einfamilienhäuser mit PV, Wärmepumpe und Wallbox

duzieren. Die modernen **Full Black-Solarmodule mit durchgängig tiefschwarzer Farbgebung** fangen nicht nur reines Sonnenlicht, sondern auch UV-Strahlung zur Nutzung eines Privathaushalts optimal ab und sind auch in der Anschaffung wesentlich günstiger geworden. Wärmepumpen gelten als effizienteste Art der elektrischen Wärmeerzeugung. Aus einer Kilo-

wattstunde Strom werden unter Nutzung kostenloser Umweltwärme bis zu vier Kilowattstunden Wärme gewonnen. Bei Abdeckung des Energiebedarfs mithilfe einer Wärmepumpe für das Erwärmen von Räumen und Trinkwasser ermöglicht der kostengünstige Solarstrom eine preiswerte Wärmeversorgung. Nicht nur die Wärmepumpe kann mit Solarstrom betrieben werden. - Eigenverbrauch ist auch mit Haushaltsgeräten, Unterhaltungselektronik und Elektrofahrzeugen möglich. Ein Stromspeicher ist Grundvoraussetzung für eine optimale Versorgung. **Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen können in Neu- und Altbauten installiert werden. Super kombinierbar auch mit einer Wallbox zum Laden des Elektroautos.** Es kann eine staatliche Förderung beantragt werden. Das Team vom Meisterbetrieb Menke berät Sie rund um PV und Wärmepumpen gern. [BL]

VISSMANN

Ihr Haus macht Strom. Sie machen nichts.

Das Team des Meisterbetrieb Menke besteht aus einem geprüften Solateur, Klempner-/ Dachdecker- und Sanitär-/ Heizungsbaumeister.

In Sachen Solarthermie und Photovoltaik erhält der Kunde ein Rundumsorglos Paket, auch in Kombination mit einer neuen Heizung oder Wärmepumpenanlage.

Umweltschonend auf dem eigenen Dach Strom produzieren. Ganz ohne Investitionskosten, dafür mit Sicherheit und Transparenz.

viessmann.de/strom

Unmögliches möglich machen



Jetzt Beratungstermin vereinbaren:

Ihr Meisterbetrieb
MENKE

Ihre erste Adresse.

Am Iberg 2 · 59955 Winterberg
Tel. (0 29 83) 1404

www.meisterbetrieb-menke.de
info@meisterbetrieb-menke.de



PV-Module zur Nutzung der Sonnenenergie

Fugenloser Effektpachtel zur Badgestaltung von STUCCO POMPEJI beim Malerbetrieb Schnorbus



Komplette Badgestaltung mit STUCCO Pompeji

Der Malerbetrieb Schnorbus aus Winterberg-Züschchen arbeitet neuerdings mit der Marke **STUCCO POMPEJI** als fugenlos auftragbarer Effektpachtel, der sich in einem interessanten Erscheinungsbild zeigt, geeignet für verschiedene Nassbereiche. Dieser robuste Putz eignet sich speziell für Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit: Badezimmer, Duschen, Saunen und Schwimmbäder. - Egal

ob auf Wänden und Decken, vom privaten Bad bis zum gewerblichen Wellnessbereich. Bestehende Flächen können jederzeit erweitert oder ausgebessert werden, ohne dass Übergänge sichtbar bleiben. Das Material besteht zu 99% aus mineralischen Bestandteilen: Kalk und Marmor. Mit über 70 Farben, darüber hinaus weitere 300 Sonderfarben und individuelle Wunsch-



Pflegeleichter, fugenloser Boden im Bad von STUCCO Pompeji

farben stehen zur Verfügung. Diese Beschichtungen sorgen durch ihren Feuchtigkeitsausgleich für ein gesundes Raumklima. - Durchgefärbt und antistatisch sind sie strapazierfähig und langlebig. Durch Verpressen verdichtet können sie auch auf Hochglanz poliert werden. So entstehen vollständig fugenlose Räume mit natürlicher Ausstrahlung. Der Malerbetrieb Schnorbus berät Sie gerne mit vielfältigen Farbmustern für alle Nassräume- hier können alle Badräume umgesetzt werden. [BL]



Wandgestaltung von STUCCO Pompeji mit tollen Effekten



KREATIVE BESCHICHTUNGSTECHNIKEN FÜR IHREN FUGENLOSEN BADBEREICH




Oberstr. 12 - 59955 Winterberg-Züschchen - Tel.: 0 29 81 / 92 87 37
www.malerbetrieb-schnorbus.de - info@malerbetrieb-schnorbus.de

Natur erleben - gemeinsam genießen beim Herbstfest an der Nordhang Jause



Ein besonderer Ausflugstipp für Wanderer und Familien wartet am **12. und 13. September** an der Nordhang Jause in Winterberg: **Das große Open-Air-Herbstfest** verbindet Naturerlebnis, gesellige Hüttenatmosphäre sowie Live-Musik und macht die Nordhang Jause an diesem Wochenende zu einem lohnenden Ziel für eine Wanderung rund um den Kahlen Asten. Wer seine Wanderung mit einem besonderen Erlebnis verbinden möchte, kann am **Samstag ab 15.00 Uhr** in das Herbstfest starten. Zum Auftakt sorgt **DJ Käpt'n Käse** beim „Lederhosen Warm-Up“ für Stimmung, bevor **ab 18.00 Uhr die Andreas-Gabalier-Double-Show** für beste Unterhaltung sorgt.

Besonders schön als Ziel für einen Tagesausflug oder eine Familien-

Open Air

NORDHANG Jause

Herbstfest

12.-13.09.2026

Samstag, ab 15.00 Uhr



Lederhosen Warm-Up
mit DJ Käpt'n Käse



Vollste Rock'n'Roller

LIVE ab 18:00 Uhr
Andreas Gabalier
Double Show Nr. 1

Sonntag, ab 11.00 Uhr

- Frühschoppen mit den Hasley Musikanten
- Natur- und Abenteuerwelt für Groß und Klein
- Grillstand

EINTRITT an beiden Tagen FREI!

Bei allen Live Events gelten die regulären Öffnungszeiten! Hütte und Küche sind für jedermann geöffnet!

IN DER RENAU 10/11, 59955 WINTERBERG
WWW.NORDHANGJAUSE.DE



AUSFLUGSTOUREN RASTEN WANDERN



wanderung beginnt der **Sonntag ab 11.00 Uhr**: Beim **Frühschoppen mit den Hasley Musikanten** lässt sich der Wandertag in geselliger Atmosphäre genießen. Dazu warten eine **Natur- und Abenteuerwelt für Groß und Klein** sowie ein **Grillstand** auf die Besucher.

Direkt am Nordhang des Kahlen Astens gelegen, ist die Nordhang Jause ein idealer Anlaufpunkt für Wanderungen durch die Winterberger Bergwelt.- Zuerst gemeinsam die Natur entdecken und anschlie-

ßend bei Musik, Essen und guter Stimmung ein paar schöne Stunden verbringen - so wird aus der Wanderung ein echtes Herbsterebnis. Unser Tipp: Die Wanderoute einfach so planen, dass die Nordhang Jause am 12. oder 13. September zum Ziel oder zur gemütlichen Zwischenstation wird.

Der Eintritt zum Herbstfest ist an beiden Tagen frei. Hütte und Küche sind während der regulären Öffnungszeiten für jedermann täglich geöffnet.



Genuss & Events

HÜTTEN MONTAG

Jausen Schnitzel
(Wiener Art) mit Pommes und kleiner Salatbeilage
nur 11,99 €

VEGGIE DIENSTAG

Spinatknödel
mit geschmolzenen Cherrytomaten und brauner Butter **nur 9,99 €**

WANDERER MITTWOCH

Unsere Jausenkruste,
kreativ belegt und frisch serviert **nur 9,99€**

Natur-Erlebnisswelt
Streichelzoo
XXL Holzkugelbahn & mehr

LANGER DONNERSTAG

(geöffnet bis 22:00Uhr)
DONNERSTAG IST FLAMMKUCHENZEIT!
ofenfrisch
von 17:30 – 20:00Uhr

SUNDOWNER FREITAG

(geöffnet bis 22:00Uhr)
Bergbar-Cocktails & kleine Snackkarte

GIPFELGENUSS SAMSTAG

Frühstück von 9:00 – 11:00Uhr
Frisch belegte Frühstücksjause
inkl. Tasse Kaffee, Glas O-Saft & süßem Frühstücksgruß **14,99€**



Familiensonntag am Nordhang

Die schönsten Sonntage erlebt man gemeinsam.

Für unsere kleinen Gäste gibt es zu jedem Kindergericht eine **Überraschung GRATIS** dazu.



In der Renau 10+11, 59955 Winterberg, T: 02981 8996399, www.nordhangjause.de

Sommer-Location im Skiliftkarussell Winterberg

Die Schirmbar am Gockelstall



Willkommen in der **Gockelstall-Schirmbar Winterberg**! Egal, ob nach einer ausgiebigen Wanderung, einer actionreichen Mountainbike-Tour oder für die wohlverdiente Pause zwischendurch - in der Schirmbar am Gockelstall erwartet Euch

entspannter Sommerbetrieb mit einer kleinen Auswahl verschiedener Flammkuchen, großer Sonnenterrasse, lockerer Atmosphäre und entspannten Beats. Bei guter Wetterlage wird außerdem auch der Grill angeworfen

und es gibt ganz klassisch Bratwurst im Brötchen.

Auch Familien sind bei uns herzlich willkommen - ganz gleich, ob Ihr einen **erlebnisreichen Tag auf der Sommerrodelbahn, an der Fly-Line oder einfach gemeinsame Zeit in den Bergen genießen** möchtet. Für die kleinen Gäste gibt es zusätzlich eine Hüpf-

burg zum Austoben. So können die Großen entspannt eine Pause einlegen, während bei den Kids garantiert keine Langeweile aufkommt.

Von Donnerstag bis Sonntag ist das Team für Euch da - **perfekt zum Durchatmen, Genießen und für einen gemeinsamen Ausklang eines erlebnisreichen Tages in Winterberg.**

Im Herbst sind wir ebenfalls für Euch da: **Im September und Oktober öffnet der Gockelstall bei guter Wetterlage jeweils samstags und sonntags. Im November bleibt der Gockelstall geschlossen, bevor ab Dezember wieder der Skibetrieb startet.**

Die Gockelstall-Hütte bleibt in den Sommermonaten als klassisches Restaurant geschlossen, steht aber weiterhin exklusiv **für Veranstaltungen jeglicher Art** zur Verfügung - ganz gleich, ob **Familienfeiern, Firmenevents oder besondere Anlässe.** Wir freuen uns auf Anfragen unter **info@gockelstall.de**



Pause. Natur. Genuss.
direkt bei den Sommerrodelbahnen und dem Sessellift Astenstraße



Der Gockelstall – Treffpunkt für Biker, Wanderer & Familien. Mit großer Sonnenterrasse, Panorama-Schirmbar & Spielspaß für Kinder. Perfekt zum Einkehren, Entspannen und Genießen.

In der Büre 23 | 59955 Winterberg | info@gockelstall.de | www.gockelstall.de



WANDERHÜTTE
CLEMENSBERG

Alle Gerichte auch zum Abholen!
Do. - Mo. 12.30 - 20.30 Uhr
Di. + Mi. Ruhetag

Betreiberin Barbara Straeck

Hildfelder Straße 70 | 59955 Winterberg-Hildfeld | Tel. 02985/1300
barbarastraeck@gmail.com | www.clemensberghueette.de

AUSFLUGSTOUREN RASTEN WANDERN

„Spritz“-Tour über den Rothaarsteig auf eine der schönsten Aussichtsterrassen von Winterberg



Blick auf die Terrasse der Gastronomie Die Schanze mit schöner Fernsicht

Räumlichkeiten in der Schanze

Mitten im Skigebiet auf 734 m findet Ihr eine der schönsten Aussichtsterrassen von Winterberg. Seit fast 100 Jahren prägt hier die St.Georg Sprungschanze die Skyline von Winterberg als Wahrzeichen. Mit einer der "Spritz-Varianten" aus der Sommerdrink-Karte schweift der Blick vom Kahlen Asten bis weit über Winterberg hinaus. Für die kleinen Gäste ist eine eigene Spielwelt mit Kugelbahnen und großer Spiel-Pistenwalze vorhanden. In der Gastronomie im Fuße der Schanze warten frisch gebackener Kuchen, Waffeln mit verschiedenen Toppings sowie eine ansprechende Auswahl an Speisen.- Auch in vegetarischen Variationen, wobei sich das Küchen-Team vom Streetfood-Style inspirieren lässt. **Die Schanzen-gastronomie hat täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Freitags sowie samstags geöffnet bis 21.00 Uhr mit erweiterter Abendspeisenkarte.** Von der Schanze aus geht es weiter über den Rothaarsteig entlang bis zum Schneewittchen-Haus am Bremberg, gegenüber der Kappe. Wer mit dem Bike unterwegs ist, kann sich dort im Bikepark auf den verschiedenen Parcours austesten. Ansonsten kann das komplette Equipment auch im Bike-Verleih vor Ort gemietet werden. Auf der Terrasse des Schneewittchen-Haus kann man auch ganz einfach dem

Treiben zuschauen und an der Ostwand des Kahlen Asten vorbei, den Blick in die Ferne schweifen lassen. Ein weiterer Blick in die Karte und schon zaubert das Küchenteam etwas Leckeres auf den Teller.

Das Schneewittchen-Haus hat täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Damit auch größere Gruppen ausreichend Platz finden, wird eine rechtzeitige Reservierung empfohlen.

Zu Reservierungen hier der Kontakt:
Die Schanze
Herrlohweg 100



Räumlichkeiten im Schneewittchenhaus

59955 Winterberg
Tel.: +49 (0) 2981 425 9019
kontakt@die-schanze.de
Schneewittchen-Haus

Am Waltenberg 119
59955 Winterberg
Tel.: +49 (0) 2981 425 9020
kontakt@schneewittchenhaus.de

Am Rothaarsteig

SCHNEEWITTCHEN
HAUS

mit Streichelzoo
am Bike- und Kletterpark

KONTAKT@SCHNEEWITTCHENHAUS.DE

02981 425 9020
täglich 11-18:00 Uhr

wiesenwirt.de

DIE SCHANZE

Beste Aussicht
über Winterberg

KONTAKT@DIE-SCHANZE.DE

02981 425 9019
täglich 11-18:00 Uhr
Fr+Sa - 21 Uhr

Ein ganzes Dorf feiert 900 Jahre Geschichte

Medebach-Berge. Wenn ein Dorf auf 900 Jahre Geschichte zurückblicken kann, dann ist das ein ganz besonderer Anlass. Genau das feiern die Bergerinnen und Berger am 19. und 20. September 2026 mit einem großen Festwochenende voller Musik, Geschichte, gutem Essen und vielen Angeboten für die ganze Familie.

Feierlicher Auftakt am Samstag

Los geht es am Samstag, 19. September, um 17 Uhr mit einer Festmesse. Sie bildet den offiziellen Startschuss für das Jubiläumswochenende, das ganz im Zeichen der Berger Geschichte und Dorfgemeinschaft steht.

Im Anschluss treffen sich Gäste und Einheimische zur offiziellen Eröffnung in der Schützenhalle. Dort werden Vertreter aus Politik und dem öffentlichen Leben mit Grußworten das Jubiläumswochenende eröffnen. Gemeinsam mit den Bergerinnen und Bergern blicken sie auf neun Jahrhunderte Dorfgeschichte zurück und zeigen, wie leben-



dig das Dorfleben auch heute noch ist. Dabei wird sicherlich auch deutlich werden, was Berge seit Generationen auszeichnet: ein starker Gemeinschaftssinn, ein aktives Vereinsleben und die Bereitschaft, gemeinsam anzupacken.

Danach steht das Feiern im Mittelpunkt. Ab 20 Uhr sorgt die Band „Cross Over“ in der Schützenhalle für beste Stimmung. Bei kühlen Getränken und leckeren Cocktails darf getanzt und gefeiert werden.

Am Sonntag wird ganz Berge zur Festmeile

Am Sonntag verwandelt sich das gesamte Dorf ab 11 Uhr in eine große Festmeile. Straßen, Höfe und Plätze laden zum Entdecken, Genießen und Verweilen ein.

Passend zur Jahreszeit wird Berge herbstlich geschmückt. Drachen, Kürbisse, Blumen und viele weitere Dekorationen sorgen für eine gemütliche Atmosphäre. An verschiedenen Ständen gibt es zahlreiche handgefertigte und heimische Dinge zu entdecken.



Auch für schöne Erinnerungsfotos ist gesorgt. Zwei eigens, liebevoll gestaltete Fotopoints laden dazu ein, das Fest in Bildern festzuhalten.



Kulinarisch bleiben keine Wünsche offen

Wer das Fest besucht, muss ganz sicher nicht hungrig nach Hause gehen. Auf die Gäste warten unter anderem saftige Burger, Spezialitäten vom Grill, Reibplätzchen, Backfisch und vieles mehr.

Neun Jahrhunderte Dorfgeschichte zum Anfassen

Wer mehr über die Vergangenheit des Ortes erfahren möchte, sollte sich ausreichend Zeit für die historischen Ausstellungen nehmen.

Mit viel Liebe zum Detail hat die Geschichtsguppe einen großen Zeitstrahl gestaltet, der die Entwicklung des Dorfes von der ersten urkundlichen Erwähnung bis heute nachzeichnet. Historische Ereignisse, Veränderungen und wichtige Stationen der Dorfgeschichte werden anschaulich dargestellt.

Spiel, Spaß und Abenteuer für Kinder

Auch die jüngsten Besucher kommen voll auf ihre Kosten. Für Kinder wird Berge an diesem Tag zu einem großen Abenteuerspielplatz.

Ein Magier zaubert für staunende Gesichter, ein Seifenblasenkünstler sorgt für die schillernde Atmosphäre, während ein Stelzenläufer schon von Weitem zu sehen sein wird. Zahlreiche Bastelaktionen laden Kinder dazu ein, kreativ zu werden.

Beim Kinderschminken können sich die kleinen Besucherinnen und Besucher in bunte Tiere, mutige Superhelden, Prinzessinnen oder andere Wunschfiguren verwandeln lassen. Außerdem

wartet eine große Strohburg darauf, erobert zu werden. An vielen Stellen im Ort sorgen weitere Spiel- und Mitmachangebote dafür, dass garantiert keine Langeweile aufkommt.

Für Jugendliche und Erwachsene wurde zudem ein Escape Spiel vorbereitet. Wer aufmerksam durchs Dorf geht, Aufgaben löst und versteckte Details entdeckt, darf sich auf attraktive Sachpreise freuen.

Musik, Bühnenprogramm und besondere Feuerwehrentechnik

Auf der Bühne wird den ganzen Sonntag über einiges geboten. Musik, Vorführungen und abwechslungsreiche Programmpunkte sorgen für Unterhaltung und laden zum Verweilen ein. Kirchenführungen laden zum Entdecken ein, während die Sangesfreunde Dreislar mit ihrem Programm „Auszeit“ für die musikalische Unterhaltung in der Kirche sorgen.

Ein besonderes Highlight präsentiert die Feuerwehr. Neben verschiedenen Ausstellungsstücken, wird unter anderem ein Sonderlöschfahrzeug des Zentrums für Feuerschutz und Rettungswesen Meschede zu sehen sein. Besucher können die Technik aus nächster Nähe betrachten und interessante Einblicke in die Arbeit der Feuerwehr gewinnen. Ob Familien, Geschichtsinteressierte, Musikfreunde, Genießer oder Ausflügler: Am 19. und 20. September dürfte in Berge für jeden etwas dabei sein. Die Berger freuen sich auf viele Gäste und darauf, gemeinsam ein Jubiläum zu feiern, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



Rat und Hilfe

Notfallpraxis Winterberg

Die Bereitschaftsdienstpraxis am St. Franziskus-Hospital Winterberg hat seit dem 1. Februar erweiterte Öffnungszeiten und ist nun auch unter der Woche geöffnet. Das Krankenhaus stellt hierfür die Räumlichkeiten zur Verfügung. Die ärztliche Besetzung erfolgt in Abstimmung mit den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten der Region.

www.gesundheitszentrum-winterberg.de/

Öffnungszeiten: (Stand Juni 2026)

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 18 bis 22 Uhr

Mittwoch: 13 bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 16 Uhr

Im Akutfall außerhalb der regulären Praxiszeiten wenden Sie sich bitte zunächst an den Patientenservice unter der Telefonnummer 116 117.

Adresse:

Bereitschaftsdienstpraxis am St. Franziskus-Hospital
Franziskusstraße 2-4
59955 Winterberg

Weitere Informationen:

Weitere Informationen zu den ärztlichen Bereitschaftsdiensten und den Öffnungszeiten finden Bürgerinnen und Bürger unter:

www.kvwl.de/notfalldienst

Bei lebensbedrohlichen Notfällen wählen Sie bitte 112.

Caritaskonferenz St. Jakobus Winterberg

Ansprech-Telefonnummer: 02981/6846 (Karin Sommer)

Der **Secondhandshop der Caritaskonferenz St. Jakobus Winterberg** ist nun wieder im Edith-Stein-Haus Auf der Wallme in Winterberg zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Jeden Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. An jedem Termin kann gebrauchte, saubere Kleidung abgegeben werden und wird auch ausgegeben.

Caritas-Konferenz Siedlinghausen

Telefon: 02983/8118

Praktische und finanzielle Hilfen

für Menschen in Notsituationen, Besuchsdienste, Gesprächskreise für Pflegende und Alleinstehende, Behördenbegleitung, „Mobil(e)“ - Sprechstunde der Caritas jeden 4. Dienstag im Monat von 10 bis 11 Uhr im katholischen Pfarrheim (außer im Dezember)

Caritas Konferenz Niedersfeld

Telefon: 02985/8717

Hilfe zur Selbsthilfe, Hilfe für Mitmenschen in Notsituationen, Besuchsdienste in Krankenhäusern und Seniorenheimen, Seniorenarbeit, sozialer Warenkorb, Seniorenmessen, Angebote von Vorträgen wichtiger zeitgemäßer Themen für jedermann

Donum vitae Schwangerschaftskonfliktberatung

0291/9086960

winterberg@donumvitae.org

Öffnungszeiten:

dienstags 9 bis 11 Uhr im DRK-Familienzentrum, Am Rad 16

Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte, Beratung und Begleitung während und nach der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes, Informationen und Beratung zur Empfängnisverhütung, geschlechtsspezifische sexual-pädagogische Präventionsarbeit und Beratung

Hospizinitiative Hallenberg/Winterberg e. V.

Telefon: 0151 15669840

Es geht darum, Schwerkranke und deren Angehörige auf ihrem Weg zu begleiten, Trauerbegleitung

Sozialverband VdK Hochsauerlandkreis

Stiftsplatz 3, 59872 Meschede

0291/902240 / 9022420

Pers. Sprechstunde: Donnerstag 8 bis 11 Uhr und 14 bis 18 Uhr / nur mit Termin

Telefon von 9 bis 12 Uhr - **nicht am Donnerstag!**

In der **Stadt Winterberg** jeden 3. Dienstag im Monat von 14:30 bis 15:30 Uhr

Hagenstr. 19 - Quartiersbüro des Roten Kreuzes / nur mit Termin: termine-hsk@vdk.de

Der Sozialverband VdK steht allen Menschen offen und vertritt die Inte-

ressen von allen Sozialversicherten, von Menschen mit Behinderungen, chronisch Kranken, Rentnerinnen und Rentnern, Patientinnen und Patienten gegenüber der Politik und bei den Sozialgerichten.

VdK-Ortsverbände in der Stadt Winterberg:

Ortsverband Hildfeld /Grönebach

0170/1166022

VdK Ortsverband Siedlinghausen

Telefon: 01718972737

VdK Ortsverband Winterberg

Telefon: 02981/508077

VdK Ortsverband Züschen

Telefon: 015142451593

VdK Ortsverband Hesborn

Telefon: 02984/2182

Sozialwerk St. Georg Westfalen Süd gGmbH

Kontakt- und Beratungsstelle

Heike Will und Florian Klaholz

Telefon: 02981/802929

Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und der Angehörigen sowie für Menschen mit psychosozialen Problemen, Beratungsangebot, Einzel- und Gruppengespräche, Offener Treffpunkt, Freizeitgestaltung, gemeinsame Ausflüge, Angehörigengesprächskreise für psychisch Erkrankte

Kath. Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

Telefon: 02961/4400

eheberatung-brilon@erzbistum-paderborn.de

Öffnungszeiten:

- nach telefonischer Vereinbarung
 - Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr
- Beratung für Menschen, die sich in belastenden Konfliktsituationen befinden, unabhängig von Alter, Konfession und Weltanschauung.

Diakonie Ruhr-Hellweg

Persönliche Beratung, Hilfe bei ALG II, Sozialhilfe & Anträgen, Unterstützung bei Problemen mit der Wohnung, Kontakt zu Behörden & sozialen Diensten

Öffnungszeiten der Beratungsstelle für Personen in besonderen sozialen Schwierigkeiten (Winterberg, Fichtenweg 10):

Beratung jeden 1. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr

Herzsportgruppe Winterberg

Ansprechpartner: Ludger Overbeck

Telefon: 02981 1072

Das Training findet jeden Dienstag von 18:30 bis 20 Uhr statt und richtet sich an Menschen, die ihre Herzgesundheit aktiv stärken und unter fachkundiger Anleitung in Bewegung bleiben möchten.

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen

116 016

- Telefon-Nummer für Männer

0800 12 39 900

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 4. September

Apotheke Förster

Bahnhofstraße 3, 59939 Olsberg, 02962 97390

Samstag, 5. September

Elisabeth-Apotheke

Heinrich-Lübke-Straße 44, 59909 Bestwig (Ramsbeck), 02905 370

Sonntag, 6. September

Upland Apotheke in Usseln

Korbacher Straße 3, 34508 Willingen, 05632 94930

Montag, 7. September

Apotheke am Schlosspark

Schloßstraße 4, 57319 Bad Berleburg, 02751 3975

Dienstag, 8. September

Rathaus-Apotheke

Königstraße 1, 59929 Brilon, 02961 2939

Mittwoch, 9. September

Stadt-Apotheke

Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984 8397

Donnerstag, 10. September

Kur-Apotheke

Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981 929500

Freitag, 11. September

Kur-Apotheke

Poststraße 15, 57319 Bad Berleburg, 02751 92640

Samstag, 12. September

Marien-Apotheke

Oberstraße 10, 59964 Medebach, 02982 8559

Sonntag, 13. September

Stadt-Apotheke

Merklinghauser Straße 10, 59969 Hallenberg, 02984 8397

Montag, 14. September

Kur-Apotheke

Poststraße 1, 59955 Winterberg, 02981 929500

Dienstag, 15. September

Löwen-Apotheke

Weststraße 16, 57392 Schmallenberg, 02972 4029

Mittwoch, 16. September

Apotheke am Schlosspark

Schloßstraße 4, 57319 Bad Berleburg, 02751 3975

Donnerstag, 17. September

St. Georg-Apotheke

Im Ohle 9, 57392 Schmallenberg (Bad Fredeburg), 02974 6633

Freitag, 18. September

Bären-Apotheke

Le-Puy-Straße 13, 59872 Meschede, 0291 1778

Samstag, 19. September

St. Valentin-Apotheke

Obringhauser Straße 4, 57392 Schmallenberg, 02972 961930

Sonntag, 20. September

Kur-Apotheke

Poststraße 15, 57319 Bad Berleburg, 02751 92640

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Änderungen sind jederzeit möglich. Auch abrufbar über
www.akwl.de/notdienstkalender.php



helfen • pflegen
wohnen • leben

caritas
BRILON

Sozialstationen
Medebach
☎ 02982 908888
Winterberg & Hallenberg
☎ 02981 6345

Seniorenzentrum St. Josef
Wohngruppenkonzept
Einzelzimmer
Kurzzeit- & Verhinderungspflege
Mietwohnungen
(nach Wunsch mit Service)
Essen auf Rädern
☎ 02984 3040

Caritas Brilon: Allgemeine Soziale Beratung und Migrationsberatung

Büro für soziale Fragen mit Beratung, Unterstützung, Information und Vermittlung

Sprechzeiten:
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat

in der Zeit von 9 bis 11 Uhr

Adresse:

Hauptstraße 30 in Winterberg

Kontakt:

Resi Kupitz

Telefon: 0176/12340255

E-Mail: t.kupitz@caritas-brilon.de

Simone Geck

Telefon: 0151/29202120

E-Mail: s.geck@caritas-brilon.de



Kranken-, Dialyse-, Strahlen-, Chemo- und Rollstuhlfahrten.
Vertragspartner aller Krankenkassen.

SÄLZER TAXI

Standort Medebach
Tel. 02982-88 88
info@taxi-medebach.de
www.taxi-medebach.de

Standort Hallenberg
Tel. 02984-82 23
info@taxi-hallenberg.de
www.taxi-hallenberg.de

Zuverlässig seit 1955

• **Heimweg-Telefon**

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Endlich angstfrei durch neues Denken, Fühlen, Handeln

Die spannende Welt der Hypnose bei
„Hypnose + Beratung Knipschild“



In der heutigen Zeit sind viele ver-
zweifelt, weil ihr Leben von Ängsten
und Phobien beherrscht wird.- Dabei
ist ein Weg in die „Angstfreiheit“ mit
Hilfe von Hypnose ein kleiner, ein-
facher aber entscheidender Schritt.
Angstzustände kann man aus ver-
schiedensten Gründen verspüren.
Sind sie einmal da, lähmen sie Kör-
per, Geist und Seele und schwächen
sogar das Immunsystem. An dieser
Stelle ist es wichtig, die sich in dieser
Form zeigenden, körperlichen Reak-
tionen in den Griff zu bekommen,
bevor es ein Strudel aus Verzweif-
lung wird.
Die einfache und natürliche An-

wendung von Hypnose stellt bei
den unterschiedlichsten Ängsten
ein wirksames Instrument dar, denn
unbewusste Ursachen können im
Ursprung aufgelöst und langfristi-
ge, positive Veränderungen erzielt
werden. Im Unterbewusstsein wer-
den wieder die positiven Eindrücke
im Inneren verankert. Jeder Mensch
ist unter Hypnose handlungsfähig,
ansprechbar und kann den Zustand
auch jederzeit beenden.- Ein ein-
facher Schritt mit großer Wirkung,
denn warum sollte man nicht angst-
frei durchs Leben gehen? [BL]

**HYPNOSE+
BERATUNG+
KNIPSCHILD**

Am Einheit 33 · Im Centrum Grün
57392 Schmallenberg · ☎ 0173 56 90 553
hallo@hb-knipschild.de
Termine nach Vereinbarung

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Telefon-Seelsorge 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer 116 111
- Kinder- und Jugendtelefon 0800 111 03 33
- Hilfetelefon Schwangere in Not 0800 404 00 20
- Eltern-Telefon 0800 111 05 50
- Initiative vermisste Kinder 116 000
- Opfer-Notruf 116 006
- Zahnärztlicher Notdienst 01805 986700

IHRE GESUNDHEIT IN BESTEN HÄNDEN!

**KUR-
APOTHEKE**

APOTHEKERIN IRIS KEWEKORDES e.K.

59955 Winterberg, Poststraße 1
Fax 9295 050 Tel. (02981) **9295 00**
www.kur-apotheke-winterberg.de

**GESUNDES
ALTERN**

08.09.26
13 - 16 Uhr

Blue Dawn
In der Ramecke 8
Olsberg

**ZUM WELTTAG DER
PHYSIOTHERAPIE 2026**

OFFENE BERATUNG ZUM THEMA:
**Prävention & Vermeidung
von Stürzen**

Wir zeigen Euch, wie wir dabei
unterstützen können!

**Komm vorbei & bring eine Person
mit, die dir wichtig ist!**

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 18. September 2026
Annahmeschluss ist am:
10.09.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
MITTEILUNGSBLATT WINTERBERG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 • 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Winterberg. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATERIN
Birgit Lauber
Mobil +49 176 19 2600 27
b.lauber@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Pressevertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG
mitteilungsblatt-winterberg.de/e-paper
rundblick-hochsauerland.de

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT
Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: rautenberg.media

WEITERE ZEITUNGEN VON UNS
Rund 50 Städte- und Gemeindezeitungen des Schwesterverlages **HBV** im Hauptstadtbüro in Berlin stehen ebenfalls mit dem Slogan „Lokaler geht's nicht!“ für Informationen der Bürgerschaft, für örtliche Werbetreibende und interessierte Leser in Brandenburg und Berlin.
heimatblatt.de



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**
www.rautenberg.media/kleinanzeigen



TERMINE

ONLINE:

**RUNDBLICK-
HOCHSAUERLAND.DE**



Familien



ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***



Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.





GESUNDHEIT

ONLINE:

**RUNDBLICK-
HOCHSAUERLAND.DE**



Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.



Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Familien



ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.03.2026 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche
NICOLETTE RUFUS
Der Polterabend am 19.03.2026 um 19.00 Uhr in der Paulus Kirche

F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

HALLO Welt
Wir freuen uns riesig über die Geburt unserer Zwillinge
Henry & Alena
geb. 01.02.2026
10.35 Uhr
2770 g
48 cm
geb. von Chiem
geht & Andreas
Mustermann

WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung,
3 ZL, 125 qm, 2-Personenhaus, Fuß-
bodenheizung, große Balkone, Gar-
age, komplett neu renoviert, gut
geköpft, 820 €
Tel. 0224 1234567

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

Michael Musterfeld
Für die wohlwütenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegersvaters und Großvaters
sprechen wir unseren Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Sela Musterfeld (geb. Muster)
Nachkrieger: Hüllgen wir am 10.08.2026
in der Paulus Kirche zu Musterberg.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

Online Familien-Anzeigen:

für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Sepsis erkennen und Leben retten

Die unterschätzte Gefahr durch eine Infektion - was man wissen sollte

Ein grippaler Infekt, eine Blasenentzündung oder eine infizierte Wunde - meist steckt dahinter nichts Dramatisches. Manchmal kann sich daraus jedoch innerhalb weniger Stunden ein medizinischer Notfall entwickeln: die Sepsis. Sie zählt zu den häufigsten Todesursachen in Deutschland. Rund um den Welt-Sepsis-Tag am 13. September macht die Kampagne #DeutschlandErkenntSepsis, initiiert vom Aktionsbündnis Patientensicherheit, auf diese unterschätzte Gefahr aufmerksam.

Todesfälle oft vermeidbar

Jährlich erkranken hierzulande mindestens 230.000 Menschen an einer Sepsis, wenigstens 85.000 sterben daran. Es ist die dritthäufigste Todesursache in Deutschland. Dabei gilt ein großer Teil der Todesfälle als vermeidbar. „Sepsis ist einer der häufigsten medizinischen Notfälle in Deutschland und gleichzeitig einer der unbekanntesten. Solange die meisten Menschen nicht wissen, woran sie eine Sepsis erkennen, werden wir weiter vermeidbare Todesfälle sehen“, sagt Prof. Dr. Stefan Schröder, Chefarzt am Artemed Krankenhaus Düren. Sepsis, umgangssprachlich Blutvergiftung genannt, ist eine lebensbedrohliche Reaktion des Körpers auf eine Infektion. Dabei gerät das Immunsystem außer Kontrolle und greift nicht nur die Erreger, sondern auch körpereigenes Gewebe und Organe an. Ohne Behandlung kann es in kurzer Zeit zu Organversagen kommen.

Warnzeichen rechtzeitig erkennen

Tückisch ist, dass die Beschwerden oft einer Grippe ähneln. Liegt eine Infektion vor, die sich verschlechtert und kommt mindestens ein Warnzeichen hinzu, etwa ein ungewöhnlich starkes Krankheitsgefühl, extreme Schmerzen, Verwirrtheit, Atemnot, Herzrasen oder Blutdruckabfall, bläuliche, kalte oder fleckige Haut sowie hohes Fieber oder Schüttelfrost, könnte es eine Sepsis sein. Wie

dramatisch sich eine Sepsis entwickeln kann, erlebte Kristina, die 2019 eine schwere Streptokokken-Sepsis überlebte. Sie plädiert: „Wenn es euch so schlecht geht, wie es euch noch nie ging, einfach richtig schlimm, und man wirklich ein schlechtes Gefühl hat: nicht zögern, fragen - könnte es eine Sepsis sein? Handelt schnell, schnell, schnell.“

Verdacht auf Sepsis äußern

Es zählt jede Stunde. Wer im Verdachtsfall sofort den Rettungsdienst ruft und den Verdacht auf Sepsis anspricht, verbessert seine Chancen. Mehr Tipps und Infos gibt es unter <http://www.deutschland-erkennt-sepsis.de>. Besonders gefährdet sind Ältere über 60 Jahre, Säuglinge und Kleinkinder, chronisch Kranke sowie Menschen mit einem geschwächten Immunsystem. Der beste Schutz ist, Infektionen möglichst zu verhindern oder konsequent zu behandeln. Dazu gehören vollständiger Impfschutz, regelmäßiges Händewaschen, sorgfältige Wundversorgung und jede Infektion ernst nehmen. (DJD)



Im Zweifelsfall nicht lange zögern und bei Verdacht auf eine Sepsis den Notarzt rufen. Foto: DJD/Aktionsbündnis Patientensicherheit



Zeitkritisch: Eine schnelle Behandlung kann bei einer Sepsis lebensrettend sein. Foto: DJD/Aktionsbündnis Patientensicherheit/Getty Images/blackCAT

Wärme aus Holz ist erneuerbar, CO₂-neutral und hat Zukunft

Brennstoffe vom Holz-Energie-Zentrum Olsberg



Bürogebäude des Holz-Energie-Zentrums in Olsberg/Steinhelle

Die Holz-Energie-Zentrum Olsberg GmbH wurde im Jahr 1999 gegründet. Das Unternehmen bietet neben einer Vielzahl von verschiedenen Holzbrennstoffen, wie Kaminholz, Holzbriketts und Hackschnitzeln auch Pelletgrills, Smokerpellets und Holzkohleprodukte an. Nachhaltigkeit und regionale Wertschöpfung sind dem Holz-Energie-Zentrum Olsberg eine Herzensangelegenheit.

Das Holz-Energie-Zentrum Olsberg



Ausliefer-Silofahrzeuge

liefert auf Wunsch seine Produkte auch mit einem eigenen Fahrzeug im HSK und Upland aus.

PowerPellets

Das Tochterunternehmen PowerPellets Vertriebs GmbH & Co. KG ist mit dem Holz-Energie-Zentrum sehr eng verzahnt. Es werden Holzpellets in NRW, Hessen und Niedersachsen sowohl lose im Tankwagen wie auch in abgesackter Form geliefert. Die Pelletproduktion im Gesellschafterkreis garantiert seit 20 Jahren Liefersicherheit auch in Zeiten unruhiger Energiemärkte. Die Pelletproduktion ist im Sägewerk Baust-Beckmann in

Eslohe-Bremke voll integriert. Durch das betriebseigene Holzheizkraftwerk kann Ökostrom zur Produktion und Abwärme zur Trocknung, der im Sägewerk anfallenden Späne, genutzt werden. So entsteht ein regionales, „grünes“ Pellet in höchster Qualität.

Sachverständigenbüro

Das Holz-Energie-Zentrum Olsberg nutzt die Erfahrung der letzten 25 Jahre im Sachverständigenbüro. Seit 14 Jahren hat das Sachverständigenbüro das Alleinstellungsmerkmal den bundesweit ersten und bisher einzigen öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für Holzfeuerungsanlagen bis 2 MW zu haben. Sowohl in Gerichtsfällen wie auch im Privatbereich wurde eine Vielzahl von Gutachten erstellt.

Umfangreiches Produktsortiment

Ständig auf Lager sind Produkte zum Heizen: Holzpellets, Kaminholz, Kappholz und Holzbriketts. Zum Grillen bietet das Unternehmen mit natürlichen Kräutern aromatisierte Holzpellets an, die sich in Gas- und Holzkohlegrills nutzen lassen. Zudem sind Pellet-Grills und Pellet-Feuerrohre mit im Programm.

Holzkohle gibt es im braunen Papiersack, wie es die älteren Bewohner des Sauerlandes Buchen-Holzkohle aus der inzwischen abgebauten Produktion in Brilon Wald kennen. Für die Profigriller, die langanhaltende Hitze benötigen, hat das Holz Energie Zentrum BBQ Briks im Programm. Diese gepressten röhrenförmigen Holzkohlebriketts sind komplett bindemittelfrei und haben einen sehr hohen Kohlenstoffgehalt. Für den Garten und Spielplätze sind verschiedene Arten von Mulch, aus Holz und Rinde oder Nadelholzrinde in fein und grob erhältlich. Eine gute Gemüseernte ist mit dem güteüber-

wachten Kompost aus Grünschnitt garantiert. Für Fallschutzhackschnitzel ist der Betrieb nach DIN 1176 zertifiziert. Über die Produkteigenschaften kann man sich im Onlineshop auf www.holz-energie-zentrum.de informieren.

Warum wird nur noch die Wärmepumpe gehypt?

Die Wärmepumpe wird zukünftig eine größere Rolle in der Wärmeversorgung spielen, aber neben ihr wird es weitere erneuerbare Wärmezeuger geben. Der Bedarf an Strom im Verkehrssektor steigt und gleichzeitig soll auch noch die Wärmezeugung elektrifiziert werden, wie soll das gehen?

Die Wärme aus der Wärmepumpe ist nur dann erneuerbar, wenn tatsächlicher Ökostrom genutzt wird. Eine Photovoltaikanlage erzeugt erneuerbaren Strom überwiegend im Sommer aber kaum im Winter. Der Strommix in Deutschland ist aktuell zur Hälfte erneuerbar, im Winter weniger als im Sommer. Eine Luft-Wasser-Wärmepumpe benötigt eine Kilowattstunde Strom um drei bis vier Kilowattstunden Wärme zu erzeugen. Und trotzdem gilt Wärmepumpenwärme im Winter, wenn Wärme notwendig, ist als erneuerbar. Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern, welches energetisch genutzt wird, erzeugt bei der Verbrennung CO₂, jedoch wird dieses CO₂ wieder im Wachstum der Bäume unserer Wälder in der Photosynthese wiederaufgenommen. Der Kreislauf ist geschlossen. Die notwendige Energie zum Pressen der Holzpellets und für den Transport zum Kunden entspricht 3% der enthaltenen Energie. Eine gute Bilanz. Stellen Sie Ihre Zentralheizungsanlage auf Holzpellets um!



Auslieferung von Fallschutzhackschnitzeln mit dem Auslieferfahrzeug



Sind Sie ein Multitalent?
Wir suchen Dich
für einen
abwechslungsreichen Job!

Kaufm. Mitarbeiter (m,w,d) In Vollzeit, ab sofort

Deine Aufgaben:

- Einkauf / Verkauf
- Erstellen von Angeboten bis hin zur Rechnungslegung
- Telefonische und persönliche Beratung
- Kundenbedienung mit Stapler/Radlader bei Abwesenheit des Lagerpersonals



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
bewerbung@holz-energie-zentrum.de
Telefon: 02962 802471

